

Anlage 1 - Datensätze und Datenbausteine - Datenaustausch Entgeltersatzleistungen (§ 23c Abs. 2 und 3 SGB IV)

Stand:	18.02.2016
Gültig ab:	01.07.2016
Version:	8.0.1

Inhaltsverzeichnis

1	Änderungsprotokoll zur Anlage 1 (VB).....	3
2	Datensatz VOSZ - Vorlaufsatz.....	4
3	Datensatz DSKO - Datensatz Kommunikation.....	6
4	Datensatz DSLW - Datensatz Leistungswesen.....	11
5	Datenbaustein DBNA - Name.....	27
6	Datenbaustein DBAN - Anschrift.....	28
7	Datenbaustein DBAL - Allgemeines.....	29
8	Datenbaustein DBAE - Arbeitsentgelt.....	33
9	Datenbaustein DBZA - Arbeitszeit.....	39
10	Datenbaustein DBEE - Ende Entgeltersatzleistung.....	41
11	Datenbaustein DBAW - Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt.....	43
12	Datenbaustein DBFR - Angaben zur Freistellung bei Erkrankung / Verletzung des Kindes.....	44
13	Datenbaustein DBUN - Arbeits-/Schul-/Kindergartenunfall.....	47
14	Datenbaustein DBMU - Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterschaftsgeld.....	50
15	Datenbaustein DBVO - Vorerkrankungszeiten.....	57
16	Datenbaustein DBHE - Höhe der Entgeltersatzleistung.....	60
17	Datenbaustein DBBE - Höhe der beitragspflichtigen Einnahmen (§ 23c SGB IV).....	61
18	Datenbaustein DBLT - Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe.....	62
19	Datenbaustein DBSF - Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen für Seeleute.....	69
20	Datenbaustein DBTK - Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld.....	72
21	Datenbaustein DBAP - Ansprechpartner.....	74
22	Datenbaustein DBID - Identifikationsdaten.....	77
23	Datenbaustein DBFE - Fehler.....	78
24	Datensatz NCSZ - Nachlaufsatz.....	79

1 Änderungsprotokoll zur Anlage 1 (VB)

Version	Status	Datum	Autor/ Redaktion	Abschnitt/ Seite	Erläuterung
8.0.1	Final	11.01.2016	GKV-SV	DSLW - MM- UNFALL	Prüfung DSLW292 geändert: Grund 51 wurde entfernt, der DBUN muss bei Meldungen an die DGUV vorhanden sein.
8.0.1	Final	11.01.2016	GKV-SV	DSLW - MM- UNFALL	Neue Prüfung: DSLW295. Sofern es sich um Meldungen an die DGUV handelt, muss der DBUN immer vorhanden sein.
8.0.1	Final	11.01.2016	GKV-SV	DBAE - EZRV	Prüfung DBAE222 gelöscht. Einmalbezug in der KV kann ggf. größer sein als der Einmalbezug in der RV.
8.0.1	Final	11.01.2016	GKV-SV	DBAE - EZALV	Prüfung DBAE232 gelöscht. Einmalbezug in der KV kann ggf. größer sein als der Einmalbezug in der AV, bzw. AV-Pflicht muss nicht bestehen.
8.0.1	Final	11.01.2016	GKV-SV	DBUN - EZUV	Prüfung DBUN084 wurde entfernt: Der DBAE liegt nur bei Grund „21“ und „22“ vor und lt. Anlage 4 sind keine „EZKV“ anzugeben.
8.0.1	Final	15.02.2016	GKV-SV	DBVO - KZ-AU-nn	Neue Prüfung: DBVO094. Das Kennzeichen „8“ (Prüfung nicht möglich) ist nur zulässig, wenn die aktuelle AU (KZ-AK-AU) nicht vorliegt.

2 Datensatz VOSZ - Vorlaufsatz

Prüfung gemäß Gemeinsame Grundsätze für die Kommunikationsdaten: Der Vorlaufsatz (VOSZ) ist den „Gemeinsamen Grundsätzen für die Kommunikationsdaten“ in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen.

Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen; Grundstellung = Leerzeichen

n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null

K = Pflichtangabe, soweit bekannt

k = Kannangabe

M = Mussangabe

m = Mussangabe unter Bedingungen

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung des Vorlaufsatzes VOSZ	Zulässig ist nur „VOSZ“. Fehlernummer: VOSZv01 Zulässig ist nur die Datenlänge 105. Fehlernummer: VOSZv99
005-009	005	an	M	VERFAHRENSMERKMALE RKMAL VFMM	Merkmal, um welche Art von Datenaustausch es sich handelt. Merkmal, um welche Art von Datenaustausch es sich handelt. Die zulässigen Verfahrensmerkmale sind der Anlage 2 zu entnehmen.	Zulässig sind nur die Werte „AGEEL“, „SVEEL“, „WLTKV“, „WLTRV“, „WLTUV“, „RVTBA“, „KVTWL“, „RVTWL“ oder „UVTWL“. Fehlernummer: VOSZv10
010-024	015	an	M	BBNR-ABSENDER BBNRAB	Betriebsnummer des Erstellers der Datei (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	Prüfung, ob es sich um eine zugelassene Absender-Betriebsnummer handelt. Bei Dateien - der Arbeitgeber (VFMM = „AGEEL“) muss es sich um eine zum maschinellen Meldeverfahren LEIST zugelassene Betriebsnummer eines Arbeitgebers/Rechenzentrum, - der Datenannahmestellen (VFMM = „SVEEL“) muss es sich um eine zugelassene Betriebsnummer gemäß des DEÜV-Rundschreibens, Anlage 17, handeln. Fehlernummer: VOSZv20

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
025-039	015	an	M	BBNR-EMPFAENGER BBNREP	Betriebsnummer des Empfängers der Datei (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	Zulässig ist die Betriebsnummer des Empfängers der Datei. Fehlernummer: VOSZv30 Bei Meldungen der Arbeitgeber an die Datenannahmestelle (VFMM = „AGEEL“) sind nur die Betriebsnummern gemäß des DEÜV-Rundschreibens, Anlage 17, zulässig. Fehlernummer: VOSZv35
040-047	008	n	M	DATUM-ERSTELLUNG ED	Datum der Erstellung der Datei in der Form: jhjmmmt	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: VOSZv40 Das Erstellungsdatum muss logisch richtig und darf nicht größer als das Verarbeitungsdatum und nicht kleiner als das Verarbeitungsdatum minus 6 Monate sein. Fehlernummer: VOSZv44
048-053	006	n	M	LFD-DATEI-NR DTNR	Dateifolgenummer 000001 - 999999	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: VOSZv50 Prüfung, ob es sich um die zulässige Dateifolgenummer handelt (lückenlos aufsteigend je Annahmestelle). Fehlernummer: VOSZv52
054-103	050	an	K	NAME-ABSENDER NAAB	Kurzbezeichnung des Absenders	Keine Prüfung.
104-105	002	n	M	VERSIONS-NR VERN	Versionsnummer des Vorlaufsatzes 01 – 99	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: VOSZv70 Zulässig ist nur der Wert „01“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Fehlernummer: VOSZv72

3 Datensatz DSKO - Datensatz Kommunikation

Prüfung gemäß Gemeinsame Grundsätze für die Kommunikationsdaten: Der Datensatz Kommunikation (DSKO) ist den „Gemeinsamen Grundsätzen für die Kommunikationsdaten“ in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen.

Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen; Grundstellung = Leerzeichen

n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null

K = Pflichtangabe, soweit bekannt

k = Kannangabe

M = Mussangabe

m = Mussangabe unter Bedingungen

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung des Datensatzes Kommunikation DSKO	Zulässig ist nur „DSKO“. Fehlernummer: DSKOv01 Zulässig ist nur die Datenlänge 415. Fehlernummer: DSKO910 Zulässig ist im Feld VFMM im VOSZ nur die Werte „AGEEL“, „SVEEL“, „WLTKV“, „WLTRV“, „WLTUV“, „RVTBA“, „KVTWL“, „RVTWL“ oder „UVTWL“. Fehlernummer: DSKO004
005-009	005	an	M	VERFAHREN VF	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist: Die zulässigen Verfahren sind der Anlage 3 zu entnehmen	Zulässig ist „LEIST“. Fehlernummer: DSKOv05
010-024	015	an	M	BBNR-ABSENDER BBNRAB	Betriebsnummer des Absenders der Datei (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	Der Feldinhalt muss identisch sein mit dem Inhalt des Feldes BBNR-ABSENDER der Datei aus dem Vorlaufsatz. Fehlernummer: DSKOv15
025-039	015	an	M	BBNR- EMPFAENGER BBNREP	Betriebsnummer des Empfängers der Datei (Datenannahmestelle der Einzugsstelle; 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) Nnnnnnnn	Bei der angegebenen BBNR-EMPFAENGER muss es sich um eine zulässige Betriebsnummer handeln. Fehlernummer: DSKOv20

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
040-041	002	n	M	VERSIONS-NR VERNRR	Versionsnummer des übermittelten Datensatzes Kommunikation (DSKO) 01 – 99	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSKO040 Zulässig ist nur der Wert „04“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Fehlernummer: DSKO042
042-061	020	n	M	DATUM- ERSTELLUNG ED	Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form: jhjmmmtt (Datum) hhmmss (Uhrzeit) msmsms (Mikrosekunde) (Wert > 0 in den letzten 6 Stellen optional)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSKO050 Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. Fehlernummer: DSKO052 Das Erstellungsdatum darf nicht größer als das Verarbeitungsdatum sein. Fehlernummer: DSKO054 Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. Fehlernummer: DSKO056
062-062	001	n	M	FEHLER-KENNZ FEKZ	Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze 0 = Datensatz fehlerfrei 1 = Datensatz fehlerhaft	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSKO060 Zulässig ist „0“ oder „1“. Fehlernummer: DSKO062 Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGEEL“) ist nur der Wert „0“ zulässig. Fehlernummer: DSKOe40
063-063	001	n	M	FEHLER-ANZAHL FEAN	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: n	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSKO070 Ist im Feld FEKZ der Wert „0“ angegeben, ist hier nur der Wert „0“ zulässig. Fehlernummer: DSKO072 Ist im Feld FEKZ ein Wert > „0“ angegeben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig. Fehlernummer: DSKOv50 Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). Fehlernummer: DSKOv52
064-078	015	an	M	BBNR- ERSTELLER BBNRER	Betriebsnummer des Erstellers der Datei. Sie ist auf dem Weg zur Datenannahme-	Bei der angegebenen BBNR-ERSTELLER muss es sich um die Betriebsnummer eines Arbeitgebers / Rechenzentrums / Steuer-

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					stelle der Einzugsstelle identisch mit der Betriebsnummer des Absenders der Datei; Stellen 010 bis 024 (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen). nnnnnnnn	beraters handeln. Fehlernummer: DSKOv80
079-085	007	an	M	PRODUKT-IDENTIFIER PROD-ID	Produkt-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird von der ITSG, eindeutig für jedes systemuntersuchte Programm, vergeben.	Zulässig sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Produkt-Identifikationen. Fehlernummer: DSKOv82
086-093	008	an	M	MODIFIKATIONS-IDENTIFIER MOD-ID	Modifikations-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird je geprüfter Produktversion von der ITSG vergeben.	Zulässig sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Modifikations-Identifikationen. Fehlernummer: DSKOv84 Das Erstellungsdatum der Datei muss im Gültigkeitszeitraum der PROD-ID und MOD-ID einschließlich der Karenzzeit liegen. Fehlernummer: DSKOv86
094-123	030	an	M	NAME1-ABSENDER NAME1	Name des Erstellers der Datei	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO500
124-153	030	an	K	NAME2-ABSENDER NAME2	zweiter Namensbestandteil des Erstellers der Datei	Keine Prüfung.
154-183	030	an	K	NAME3-ABSENDER NAME3	dritter Namensbestandteil des Erstellers der Datei	Keine Prüfung.
184-193	010	an	M	PLZ-BETRIEB PLZ	Postleitzahl des Erstellers der Datei	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO530
194-227	034	an	M	ORT-BETRIEB ORT	Betriebssitz des Erstellers der Datei	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO540
228-260	033	an	K	STRASSE-BETRIEB STR	Straße des Betriebssitzes des Erstellers der Datei	Keine Prüfung.
261-269	009	an	K	HAUS-NR-BETRIEB NR	Hausnummer des Betriebssitzes des Erstellers der Datei	Keine Prüfung.
270-270	001	an	M	ANREDE-ANSPRECH PARTNER ANR-AP	Anrede des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei M = männlich W = weiblich	Zulässig sind nur „M“ oder „W“. Fehlernummer: DSKO570
271-300	030	an	M	NAME-ANSPRECHPARTNER NAME-AP	Name des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei	Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO580

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
301-320	020	an	M	TELEFON-ANSPRECHPARTNER TEL-AP	<p>Rufnummer des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei gemäß DIN 5008:</p> <p>Die Telefonnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele: Einzelanschluss 04404 912145 Durchwahlanschluss 04401 922-122 International +49 4401 922-131 Die länderbezogene Zusatznummer muss durch das Zeichen + vor der Landesvorwahl dargestellt werden (z.B. statt 0049 besser +49).</p>	<p>Feldinhalt ist leer. Fehlernummer: DSKO590</p>
321-340	020	an	K	FAX-ANSPRECHPARTNER FAX-AP	<p>Faxrufnummer des Ansprechpartners beim Ersteller der Datei gemäß DIN 5008:</p> <p>Die Faxnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele: Einzelanschluss 04404 912145 Durchwahlanschluss 04401 922-122 International +49 4401 922-131 Die länderbezogene Zusatznummer muss durch das Zeichen + vor der Landesvorwahl dargestellt werden (z.B. statt 0049 besser +49).</p>	<p>Keine Prüfung.</p>
341-410	070	an	M	EMAIL-EMPFAENGER EMAIL-AP	<p>E-Mail-Adresse des Empfängers beim Ersteller der Datei, in der Form:</p> <p><user>@<host>. <domain>. <toplevel-domain> user = Benutzername host = Rechnername zur Postverarbeitung do-</p>	<p>Die E-Mail-Adresse des Ansprechpartners muss immer vorhanden sein. Fehlernummer: DSKO605</p> <p>Zulässig sind Ausrufungszeichen, Anführungszeichen, Nummernzeichen, Dollar, Prozent, kommerzielles Und, Apostroph, runde Klammer auf, runde Klammer zu, Stern, plus, Komma, Bindestrich, Punkt,</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					main = Bereichsname, in dem der Rechner steht topleveldomain = Bereich der Registrierung Beispiel: name@hrz.tu-xx.de	<p>Schrägstrich, Ziffern 0 – 9, Doppelpunkt, Semikolon, kleiner als, gleich, größer als, Fragezeichen, Paragraph (§), AT-Zeichen (@), Großbuchstaben (A – Z, Ä, Ö, Ü), Zirkumflex, Unterstreichung, Gravis, Kleinbuchstaben (a – z, ä, ö, ü).</p> <p>Fehlernummer: DSKO610</p> <p>Das Zeichen „@“ oder „§“ muss einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „§“ darf nur einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „§“ darf nicht am Anfang oder am Ende des Feldes vorhanden sein.</p> <p>Fehlernummer: DSKO612</p> <p>Anmerkung: Das Zeichen „@“ ist unter DOS, Windows und UNIX zu verwenden. Das Zeichen „§“ gilt für Host-Anwender (mangels AT-Zeichen im EBCDIC- und 7-Bit-Code). Die hexadezimale Verschlüsselung entspricht in beiden Fällen x'40'.</p>
411-415	005	an	M	RESERVE	Blank = Grundstellung	Zulässig ist nur die Grundstellung (Leerzeichen). Fehlernummer: DSKO900
416-416	x	an	M	DBFE - Fehler	Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE-Fehler gemäß den Angaben in dem Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehlerdatenbausteine ergibt sich aus dem Feld FEAN.	

4 Datensatz DSLW - Datensatz Leistungswesen

Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen;

Grundstellung = Leerzeichen

n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null

K = Pflichtangabe, soweit bekannt

k = Kannangabe

M = Mussangabe

m = Mussangabe unter Bedingungen

Bezüglich des Aufbaus der Fehlernummern wird auf die allgemeinen Erläuterungen in der Anlage 2 verwiesen.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt DSLW	Zulässig ist „DSLW“. Fehlernummer: DSLWv01 Zulässig sind im Feld „VERFAHRENSMERKMAL“ im VOSZ (Stellen 005-009) nur die Werte „AGEEL“, „SVEEL“, „WLTKV“, „WLTRV“, „WLTUV“, „RVTBA“, „KVTWL“, „RVTWL“ oder „UVTWL“. Fehlernummer: DSLW010
005-009	005	an	M	VERFAHREN	Verfahren, für das der Datensatz bestimmt ist LEIST = Datenaustausch Entgeltersatzleistungen	Zulässig ist „LEIST“. Fehlernummer: DSLWv05
010-024	015	an	M	BBNR-ABSENDER	Betriebsnummer des Erstellers des Datensatzes (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	Die Betriebsnummer ist gemäß des DEÜV-Rundschreibens, Ziffer 1.3.2.2, zu prüfen. Fehlernummer: DSLW020 Prüfung, ob es sich um eine zulässige Betriebsnummer handelt: -bei Meldungen der Arbeitgeber und der Sozialleistungsträger intern (VFMM im VOSZ = „AGEEL“) muss es sich um eine zulässige Betriebsnummer, -bei Meldungen der Sozialleistungsträger (VFMM im VOSZ = „SVEEL“) um eine gültige Sozialleistungsträger-Betriebsnummer handeln. Fehlernummer: DSLWv10

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Bei Meldungen der Arbeitgeber an die Sozialleistungsträger (VFMM im VOSZ (Stellen 005-009) = „AGEEL“) muss die BBNR-ABSENDER gleich der BBNRAB im VOSZ sein. Fehlernummer: DSLWv15
025-039	015	an	M	BBNR-EMPFAENGER	Betriebsnummer des Empfängers des Datensatzes (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	Die Betriebsnummer ist gemäß DEÜV, Ziffer 1.3.2.2, zu prüfen. Fehlernummer: DSLW030 Bei der angegebenen BBNR-EMPFAENGER muss es sich um eine zulässige Betriebsnummer handeln. Fehlernummer: DSLWv20 Bei den Abgabegründen „01“-„03“ muss es sich um eine zulässige Betriebsnummer einer Krankenkasse handeln. Fehlernummer: DSLWv21 Bei den Abgabegründen „11“und„12“ muss es sich um die Betriebsnummer der DSRV (66667777) handeln. Fehlernummer: DSLW031 Beim Abgabegrund „22“ muss es sich um die Betriebsnummer der DGUV (22672327) oder der SVLFG (47056789) handeln. Fehlernummer: DSLW032 Beim Abgabegrund „31“ muss es sich um die Betriebsnummer der BA (76641777) handeln. Fehlernummer: DSLW033
040-041	002	n	M	VERSIONS-NR	Versionsnummer des übermittelten Datensatzes 01 – 99	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSLW040 Zulässig ist nur der Wert „08“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Fehlernummer: DSLW041
042-061	020	n	M	DATUM-ERSTELLUNG	Zeitpunkt der Erstellung des Datensatzes in der Form: jhjmmmtt (Datum) hhmmss (Uhrzeit) msmsms (Mikrosekunde) (Wert > 0 in letzten 6 Stellen optional)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSLW050 Das Erstellungsdatum muss logisch richtig sein. Fehlernummer: DSLW051 Das Erstellungsdatum darf nicht größer als das Verarbeitungsdatum sein. Fehlernummer: DSLW052

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Die Uhrzeit muss logisch richtig sein. Fehlernummer: DSLW053
062-062	001	n	m	FEHLER-KENNZ	Kennzeichnung für fehlerhafte Datensätze 0 = Datensatz fehlerfrei 1 = Datensatz fehlerhaft	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSLW060 Zulässig ist „0“ oder „1“. Fehlernummer: DSLW061 Bei Meldungen vom Arbeitgeber zur Datenannahmestelle (VFMM im VOSZ (Stellen 005-009) = „AGEEL“) ist nur der Wert „0“ zulässig. Fehlernummer: DSLWv35
063-063	001	n	m	FEHLER-ANZAHL	Anzahl der Fehler des Datensatzes in der Form: n	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSLW070 Ist im Feld FEHLER-KENNZ (Stelle 062) der Wert „0“ angegeben, ist hier nur der Wert „0“ zulässig. Fehlernummer: DSLW071 Ist im Feld FEHLER-KENNZ (Stelle 062) der Wert „1“ angegeben, ist hier nur ein Wert von „1“ bis „9“ zulässig. Fehlernummer: DSLWv50 Zulässig ist nur die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Fehler im Datensatz übereinstimmt (maximal „9“). Fehlernummer: DSLWv52
064-075	012	an	K	VSNR	Versicherungsnummer in der Form: bbttmmjjassp	Zulässig ist eine Versicherungsnummer oder Grundstellung Fehlernummer: DSLW080 Prüfung auf Vollständigkeit und zulässige Zeichen. Im numerischen Teil (Stellen 1-8 und 10-12) sind nur Ziffern und für den Anfangsbuchstaben des Namens (Stelle 9) nur ein Großbuchstabe (ohne Umlaute) zugelassen. Fehlernummer: DSLW081 Die Bereichsnummer (Stellen 1-2) ist auf Zulässigkeit zu prüfen. Zulässig sind die Nummern „02“ - „04“, „08“ - „21“, „23“ - „26“, „28“, „29“, „38“, „39“, „42“ - „44“, „48“ - „61“, „63“ - „66“, „68“, „69“, „78“ - „82“ oder „89“. Fehlernummer: DSLW082

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Das Geburtsdatum muss grundsätzlich logisch richtig sein. Nähere Beschreibung des Aufbaus des Geburtsdatums gemäß DEÜV, Ziffer 3.1.1.2 Fehlernummer: DSLW083</p> <p>Die letzte Ziffer der Versicherungsnummer ist die Prüfziffer; sie ist auf Richtigkeit zu prüfen. Die Prüfziffer der Versicherungsnummer wird wie folgt gebildet: Der Buchstabe wird durch eine zweistellige Zahl ersetzt, welche die Position des Buchstabens im Alphabet (01 bis 26) kennzeichnet. Die Ziffern der damit zwölfstelligen Nummer werden - an der ersten Stelle beginnend - mit den Faktoren 2, 1, 2, 5, 7, 1, 2, 1, 2, 1, 2 und 1 multipliziert. Von den Produkten werden die Quersummen gebildet. Die Quersummen werden addiert. Die Summe wird durch 10 dividiert. Der verbleibende Rest ist die Prüfziffer. Die zweistellige Verschlüsselung des Buchstabens wird wieder durch den Buchstaben ersetzt; die Versicherungsnummer besteht damit aus elf Informationsstellen und einer Prüfziffer, zusammen zwölf Stellen. Fehlernummer: DSLW084</p> <p>Bei Meldungen zwischen Arbeitgeber und Sozialleistungsträger (VFMM im VOSZ (Stellen 005-009) = „AGEEL“) ist die Angabe einer Interimsversicherungsnummer (ITVSNR) unzulässig. Fehlernummer: DSLW085</p>
076-083	008	n	M	GEBURTSDAT	<p>Geburtsdatum des Versicherten im Format jhjmmmt</p>	<p>Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSLW090</p> <p>Prüfung auf logische Richtigkeit. Fehlernummer: DSLW092</p> <p>Das Geburtsdatum darf nicht mehr als 150 Jahre vor dem Verarbeitungsdatum liegen. Fehlernummer: DSLW093</p> <p>Das Geburtsdatum darf nicht nach dem Verarbeitungsdatum liegen. Fehlernummer: DSLW094</p>
084-098	015	an	M	BBNR-VU	<p>Betriebsnummer des Verursachers des Datensatzes (8 Stellen)</p>	<p>Bei allen Meldungen ist die Betriebsnummer gemäß DEÜV, Ziffer 1.3.2.2, zu prüfen.</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen). Bei Meldungen zwischen dem Arbeitgeber und der Datenannahmestelle und umgekehrt ist hier die Betriebsnummer des Beschäftigungsbetriebes anzugeben. nnnnnnnn	Fehlernummer: DSLW100
099-130	032	an	K	DATENSATZ-ID	Eindeutige Kennzeichnung des Datensatzes durch den Ersteller	Bei Meldungen ungleich Stornierungen (KENNZ-STORNO im DSLW = „N“) sind nur Buchstaben ohne Umlaute, Ziffern, Leerzeichen, Punkte, Bindestriche oder Schrägstriche zulässig. Fehlernummer: DSLW102 Bei Meldungen zwischen dem Arbeitgeber und dem Sozialversicherungsträger sind in diesem Feld ggf. Informationen auch für die evtl. Rückmeldung anzugeben. Darüber kann eine Zuordnung zum Personal-Sachbearbeiter erfolgen.
131-137	007	an	m	PRODUKT-IDENTIFIER	Produkt-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird. Sie wird von der ITSG, eindeutig für jedes systemuntersuchte Programm, vergeben.	Zulässig sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Produkt-Identifikationen oder die Grundstellung (Leerzeichen). Fehlernummer: DSLWv54 Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGEEL“) ungleich Stornierungen ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DSLW104
138-145	008	an	m	MODIFIKATIONS-IDENTIFIER	Modifikations-Identifizier des geprüften Softwareproduktes, das beim Ersteller der Datei eingesetzt wird.	Zulässig sind nur die von der ITSG vergebenen und gültigen Modifikations-Identifikationen oder die Grundstellung (Leerzeichen). Fehlernummer: DSLWv56 Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGEEL“) ungleich Stornierungen muss das Erstellungsdatum der Datei im Gültigkeitszeitraum der PROD-ID und MOD-ID einschließlich der Karenzzeit liegen. Fehlernummer: DSLWv58 Bei Meldungen der Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „AGEEL“) ungleich Stornierungen ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DSLW105

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
146-165	020	n	K	DATUM- VERARBEITUNG	Datum der Weiterleitung durch die Datenannahmestelle Zeitpunkt der Weiterleitung des Datensatzes in der Form: jhjmmmt (Datum) hhmmss (Uhrzeit) msmsms (Mikrosekunde) (Wert > 0 in letzten 6 Stellen optional)	Dieses Feld steht ausschließlich den Datenannahme- und Verteilstellen der Sozialversicherungsträger zur Verfügung. Zulässig ist die Grundstellung (Nullen) oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DSLW106 Bei Meldungen ungleich Grundstellung darf das Verarbeitungsdatum nicht kleiner als das "DATUM-ERSTELLUNG" sein. Fehlernummer: DSLW107 Bei Meldungen ungleich Grundstellung muss die Uhrzeit logisch richtig sein. Fehlernummer: DSLW108
166-167	002	n	M	NEBENVERSIONS- NR	Nebenversionsnummer des übermittelten Datensatzes (Laufende Versionierung der Anlage 1) 00 - 99	Zulässig sind nur die Werte „00“, bis zur Bekanntgabe einer neuen Version. Fehlernummer: DSLW109
168-182	015	an	M	BBNR-KK	Betriebsnummer der für den/die Beschäftigte(n) zuständigen Krankenkasse (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnn	Bei Meldungen wird die Betriebsnummer gemäß DEÜV, Ziffer 1.3.2.2, geprüft. Fehlernummer: DSLW110 Es muss sich um die Betriebsnummer einer Krankenkasse handeln. Fehlernummer: DSLWv70 Bei Meldungen der Arbeitgeber an die Sozialleistungsträger (VFMM im VOSZ (Stellen 005-009) = „AGEEL“) sind die Betriebsnummern „32023311“, „35382142“, „37912580“, „47056789“ und „15451439“ unzulässig. Fehlernummer: DSLW111
183-197	015	an	K	BBNR- ABRECHNUNGSS- TELLE	Betriebsnummer der Abrechnungsstelle (z.B. Steuerberater - 8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnn	Das Feld kann auch auf Grundstellung (Leerzeichen) stehen; sofern eine Betriebsnummer angegeben wurde, ist sie gemäß DEÜV, Ziffer 1.3.2.2, zu prüfen. Fehlernummer: DSLW120
198-198	001	an	M	RÜCKMELDUNG ENTGELTERSATZ- LEISTUNG	Kennzeichen ob eine Rückmeldung der Entgeltersatzleistung durch den Arbeitgeber abgefordert wird:	Bei Meldungen der Arbeitgeber an die Sozialleistungsträger (VFMM im VOSZ (Stellen 005-009) = „AGEEL“) ist nur das Zeichen „N“ oder „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW170

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					N = keine Rückmeldung J = Rückmeldung	Bei Meldungen der Datenannahmestelle an den Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „SVEEL“) ist nur das Zeichen „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW171 Bei Meldungen der Arbeitgeber an die Sozialleistungsträger mit dem Abgabegrund „41“ oder „42“ ist nur das Zeichen „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW172
199-200	002	n	M	ABGABEGRUND	Grund der Abgabe gemäß der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze nn	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: DSLW190 Bei Meldungen ungleich Stornierungen sind nur die Ziffern „01“, „02“, „03“, „11“, „12“, „21“, „22“, „23“, „31“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“ oder „71“ zulässig. Fehlernummer: DSLW191 Bei Meldungen an die Bundesagentur für Arbeit („BBNR-EMPFAENGER“ im DSLW = „76641777“) ist der Abgabegrund „41“ und „42“ unzulässig. Fehlernummer: DSLW193 Bei Meldungen an die Rentenversicherung („BBNR-EMPFÄNGER“ im DSLW = „66667777“) ist der Abgabegrund „41“ unzulässig. Fehlernummer: DSLW195
201-201	001	an	M	KENNZ-STORNO	Kennzeichen Stornierung einer bereits abgegebenen Meldung: N = Keine Stornierung J = Stornierung	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW200 Bei Meldungen der Datenannahmestelle an den Arbeitgeber (VFMM im VOSZ = „SVEEL“) ist nur das Zeichen „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW201
202-202	001	an	M	MM-NAME	Datenbaustein DBNA – Name vorhanden: N = keine Daten- J = Daten vorhanden	Zulässig ist nur „J“. Fehlernummer: DSLW210 Bei MM-NAME= „J“ muss der Datenbaustein-DBNA – Name vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW212
203-203	001	an	M	MM-ANSCHRIFT	Datenbaustein DBAN – Anschrift vorhanden: N = keine Daten- J = Daten vorhanden	Zulässig ist nur „J“. Fehlernummer: DSLW220 Bei MM-ANSCHRIFT = „J“ muss der Datenbaustein-DBAN – Anschrift vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW222
204-204	001	an	M	MM-ALLGEMEIN	Datenbaustein DBAL – Allgemeines vorhanden:	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW230

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					den: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Bei MM-ALLGEMEIN = „J“ muss der Datenbaustein-DBAL – Allgemeines vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW231 Bei den Abgabegründen „01“, „11“, „12“, „21“, „22“ oder 31 der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW232 Bei den Abgabegründen „02“, „03“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“ oder „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW233 Bei MM-ALLGEMEIN = „N“ darf der Datenbaustein-DBAL – Allgemeines nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW234
205-205	001	an	M	MM-ENTGELT	Datenbaustein DBAE – Arbeitsentgelt vorhanden: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW240 Bei MM-ENTGELT = „J“ muss der Datenbaustein-DBAE – Arbeitsentgelt vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW241 Bei den Abgabegründen „01“, „11“, „12“, „21“, „22“ oder „31“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW242 Bei den Abgabegründen „02“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“ oder „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW243 Bei dem Abgabegrund „03“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur „J“ zulässig, wenn im Feld „ENDE-BV-ZUM“ (Stellen 037-044) des Datenbausteins DBMU ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DSLW244 Bei dem Abgabegrund „03“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur „N“ zulässig, wenn im Feld „ENDE-BV-ZUM“ (Stellen 037-044) des Datenbau-

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>steins DBMU Grundstellung enthalten ist. Fehlernummer: DSLW245</p> <p>Bei MM-ENTGELT = „N“ darf der Datenbaustein-DBAE – Arbeitsentgelt nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW246</p>
206-206	001	an	M	MM-ZEITKG	<p>Datenbaustein DBZA – Arbeitszeit vorhanden:</p> <p>N = keine Daten J = Daten vorhanden</p>	<p>Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW250</p> <p>Bei MM-ZEITKG = „J“ muss der Datenbaustein-DBZA–Arbeitszeit vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW251</p> <p>Bei den Abgabegründen „02“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“ oder „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW252</p> <p>Bei MM-ZEITKG = „N“ darf der Datenbaustein-DBZA – Arbeitszeit nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW253</p> <p>Beim Abgabegrund „03“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist ein „J“ nicht zulässig, wenn im DBMU im Feld „BV-GEKUEND“, (Stellen 045-046) Grundstellung enthalten ist. Fehlernummer: DSLW254</p>
207-207	001	an	M	MM-EELEND	<p>Datenbaustein DBEE – Ende Entgeltersatzleistung:</p> <p>N = keine Daten vorhanden J = Daten vorhanden</p>	<p>Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW260</p> <p>Bei MM-EELEND = „J“ muss der Datenbaustein-DBEE – Ende Entgeltersatzleistung vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW261</p> <p>Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „11“, „12“, „21“, „22“, „23“, „31“, „41“, „51“, „61“ oder „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW262</p> <p>Bei MM-EELEND = „N“ darf der Datenbaustein-DBEE – Ende Entgeltersatzleistungen nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW263</p> <p>Bei dem Abgabegrund „42“ oder „62“ der Anlage 2 der Gemeinsamen</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						men Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW264
208-208	001	an	M	MM-FEHLZEIT	Datenbaustein DBAW – Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt vorhanden: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW270 Bei MM-FEHLZEIT = „J“ muss der Datenbaustein-DBAW – Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW271 Bei den Abgabegründen „02“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“ oder „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW272 Bei MM-FEHLZEIT = „N“ darf der Datenbaustein-DBAW – Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW273 Beim Abgabegrund „03“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist ein „J“ nicht zulässig, wenn im DBMU im Feld „BV-GEKUEND“, (Stellen 045-046) Grundstellung enthalten ist. Fehlernummer: DSLW274
209-209	001	an	M	MM-FREISTELL	Datenbaustein DBFR – Angaben zur Freistellung bei Erkrankung/Verletzung des Kindes vorhanden: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW280 Bei MM-FREISTELL = „J“ muss der Datenbaustein-DBFR – Angaben zur Freistellung bei Erkrankung/Verletzung des Kindes vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW281 Bei den Abgabegründen „02“ oder „23“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW282 Bei den Abgabegründen „01“, „03“, „11“, „12“, „21“, „22“, „31“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“ oder „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW283 Bei MM-FREISTELL = „N“ darf der Datenbaustein-DBFR – Angaben zur Freistellung bei Erkrank-

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						kung/Verletzung des Kindes nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW284
210-210	001	an	M	MM-UNFALL	Datenbaustein DBUN – Arbeits-/Schul-/Kindergartenunfall vorhanden: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW290 Bei MM-UNFALL = „J“ muss der Datenbaustein-DBUN – Arbeits-/Schul-/Kindergartenunfall vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW291 Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „11“, „12“, „31“, „61“, „62“ oder „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW292 Bei MM-UNFALL = „N“ darf der Datenbaustein-DBUN – Arbeits-/Schul-/Kindergartenunfall nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW293 Bei den Abgabegründen „21“, „22“ und „23“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW294 Bei Meldungen an die DGUV („BBNR-EMPFAENGER“ = 22672327) ist ein „N“ unzulässig. Fehlernummer: DSLW295
211-211	001	an	M	MM-ENTMU	Datenbaustein DBMU – Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterschaftsgeld vorhanden: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW300 Bei MM-ENTMU = „J“ muss der Datenbaustein-DBMU–Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterschaftsgeld vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW301 Bei dem Abgabegrund „03“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW302 Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „11“, „12“, „21“, „22“, „23“, „31“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“ oder „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW303

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Bei MM-ENTMU = „N“ darf der Datenbaustein-DBMU– Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterschaftsgeld nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW304
212-212	001	an	M	MM-VOER	Datenbaustein DBVO – Vorerkrankungszeiten vorhanden N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW320 Bei MM-VOER = „J“ muss der Datenbaustein-DBVO – Vorerkrankungszeiten vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW321 Bei dem Abgabegrund "41" oder „61“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW322 Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „11“, „12“, „21“, „22“, „23“, „31“, „42“, „51“, „62“ oder „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW323 Bei MM-VOER = „N“ darf der Datenbaustein-DBVO – Vorerkrankungszeiten nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW324
213-213	001	an	M	MM-HOEENT	Datenbaustein DBHE – Höhe der Entgeltersatzleistung vorhanden N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW330 Bei MM-HOEENT = „J“ muss der Datenbaustein-DBHE – Höhe der Entgeltersatzleistung vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW331 Bei dem Abgabegrund „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW332 Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „11“, „12“, „21“, „22“, „23“, „31“, „41“, „42“, „51“, „61“ oder „62“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW333 Bei MM-HOEENT = „N“ darf der Datenbaustein-DBHE – Höhe der Entgeltersatzleistung nicht vorhanden sein.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
214-214	001	an	M	MM-BEIEIN	<p>Datenbaustein DBBE – Höhe der beitragspflichtigen Einnahmen (§ 23c SGB IV) vorhanden</p> <p>N = keine Daten J = Daten vorhanden</p>	<p>Fehlernummer: DSLW334</p> <p>Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW340</p> <p>Bei MM-BEIEIN = „J“ muss der Datenbaustein-DBBE – Höhe der beitragspflichtigen Einnahme vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW341</p> <p>Bei dem Abgabegrund „51“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW342</p> <p>Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „11“, „12“, „21“, „22“, „23“, „31“, „41“, „42“, „61“, „62“ oder „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW343</p> <p>Bei MM-BEIEIN = „N“ darf der Datenbaustein-DBBE – Höhe der beitragspflichtigen Einnahme nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW344</p>
215-215	001	an	M	MM-UEGLTA	<p>Datenbaustein DBLT – Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe vorhanden</p> <p>N = keine Daten J = Daten vorhanden</p>	<p>Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW350</p> <p>Bei MM-UEGLTA = „J“ muss der Datenbaustein-DBLT – Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW351</p> <p>Bei dem Abgabegrund „11“, „12“, „22“ oder „31“, der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW352</p> <p>Bei den Abgabegründen „01“, „02“, „03“, „21“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“ oder „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW353</p> <p>Bei MM-UEGLTA = „N“ darf der Datenbaustein-DBLT – Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW354</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
216-216	001	an	M	MM-ENTSEE	<p>Datenbaustein DBSF – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen für Seeleute vorhanden.</p> <p>N = keine Daten J = Daten vorhanden</p>	<p>Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW360</p> <p>Bei MM-ENTSEE = „J“ muss der Datenbaustein- DBSF – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen für Seeleute vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW361</p> <p>Bei den Abgabegründen „02“, „23“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“ oder „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW362</p> <p>Bei MM-ENTSEE = „N“ darf der Datenbaustein-DBSF – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen für Seeleute nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW363</p>
217-217	001	an	M	MM-TRAKUG	<p>Datenbaustein DBTK – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld</p> <p>N = keine Daten J = Daten vorhanden</p>	<p>Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW370</p> <p>Bei MM-TRAKUG = „J“ muss der Datenbaustein-DBTK – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW371</p> <p>Bei den Abgabegründen „02“, „11“, „12“, „22“, „23“, „31“, „41“, „42“, „51“, „61“, „62“ oder „71“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze ist nur ein „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW372</p> <p>Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 051 im DBAL) der Wert „3“ enthalten, ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur bei den Abgabegründen „01“, „03“ und „21“ ein „J“ zulässig. Fehlernummer: DSLW373</p> <p>Bei MM-TRAKUG = „N“ darf der Datenbaustein-DBTK– Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW374</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 051 im DBAL) der Wert Grundstellung, „1“ oder „2“ enthalten, ist hier bei Meldungen ungleich Stornierungen nur „N“ zulässig. Fehlernummer: DSLW375
218-218	001	an	M	MM-ANSPRECH	Datenbaustein DBAP – Ansprechpartner vorhanden: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist nur „J“. Fehlernummer: DSLW380 Bei MM-ANSPRECH= „J“ muss der Datenbaustein-DBAP – Ansprechpartner vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW382
219-219	001	an	M	MM-ID	Datenbaustein DBID – Identifikationsdaten vorhanden: N = keine Daten J = Daten vorhanden	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DSLW390 Bei MM-ID = „N“ darf der Datenbaustein-DBID – Identifikationsdaten nicht vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW392 Bei MM-ID = „J“ muss der Datenbaustein-DBID – Identifikationsdaten vorhanden sein. Fehlernummer: DSLW394
220-220	x	an	m	Ermittlung Datenbausteine	Es folgen ggf. die Datenbausteine gemäß den Angaben zu den Feldern Stellen 202-219. Die Reihenfolge der Datenbausteine DBNA - Name DBAN – Anschrift DBAL – Allgemeines DBAE – Arbeitsentgelt DBZA – Arbeitszeit DBEE – Ende Entgeltersatzleistung DBAW – Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt DBFR – Angaben zur Freistellung bei Erkrankung/ Verletzung des Kindes DBUN – Arbeits-/Schul-/Kindergartenunfall DBMU – Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterschaftsgeld DBVO – Vorerkrankungszeiten DBHE – Höhe der Entgeltersatzleistung	Die Länge des festen Teils vom DSLW (219 Stellen) und die Länge der im Datensatz vorkommenden Datenbausteine (entsprechend „J“ in den Merkmalfeldern von Stelle 202 bis 219) ist zu errechnen und mit der Länge des gemeldeten Datensatzes abzugleichen. Bei Meldungen der Arbeitgeber („ABGABEGRUND“ = „41“) und der SV-Träger („ABGABEGRUND“ = „61“) ergibt sich die Länge des variablen Datenbausteins DBVO aus Addition der Länge des festen Teils des DBVO (24 Stellen) mit dem Ergebnis aus der Multiplikation des Feldes „ANZAHL-AU“ (Stelle 023-024) im DBVO mit der Länge des Wiederholteils im DBVO (Stellen 025-057). Fehlernummer: DSLW910

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					DBBE – Höhe der beitragspflichtigen Einnahmen DBLT – Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe DBSF – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen für Seeleute DBTK – Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld DBAP - Ansprechpartner DBID – Identifikationsdaten muss identisch sein mit der Reihenfolge der Merkmale des DSLW.	
221-221	x	n	m	DBFE - Fehler (Daten zum Fehlersachverhalt)	Es folgen ggf. ein oder mehrere Datenbausteine DBFE - Fehler gemäß den Angaben im Feld FEKZ. Die Anzahl der Fehler-Datenbausteine ergibt sich aus dem Feld FEAN.	

5 Datenbaustein DBNA - Name

Prüfung gemäß DEÜV: siehe Anlage 9.4 des gemeinsamen Rundschreibens „Gemeinsames Meldeverfahren zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“ vom 15.07.1998 in der jeweils gültigen Fassung

Hinweis: Die Änderung eines Namens ist über dieses Verfahren nicht zulässig. An der Stelle 125 des Datenbausteins ist daher nur Grundstellung zulässig.

Anmerkung: Änderungen des Namens sind nur über das DEÜV - Verfahren zulässig.

125-125	001	an	m	KENNZ-AEND- BER KENNZAB	Kennzeichen Änderung / Berichtigung des Namens bzw. Kennzeichen Mehrling A = Amtliche Änderung (z. B. infolge Heirat) M = Kennzeichen für Mehrlingsgeburten im Vergabeverfahren Grundstellung (Leerzeichen) = Berichtigung des Namens (z. B. Schreibfehler) oder keine Änderung	Zulässig ist nur Grundstellung (Leerzeichen). Fehlernummer: DBNA090
---------	-----	----	---	-------------------------------	---	---

6 Datenbaustein DBAN - Anschrift

Prüfung gemäß DEÜV: siehe Anlage 9.4 des gemeinsamen Rundschreibens „Gemeinsames Meldeverfahren zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung“ vom 15.07.1998 in der jeweils gültigen Fassung

Anmerkung: Änderungen der Anschrift sind nur über das DEÜV - Verfahren zulässig.

7 Datenbaustein DBAL - Allgemeines

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBAL	Zulässig ist „DBAL“. Fehlernummer: DBAL010 Zulässig ist nur die Datenlänge 99. Fehlernummer: DBAL910
005-012	008	n	M	DATUM-AB	AU/med. Leist./LT ab jhjmmmt	Zulässig sind logisch richtige Datumsangaben oder Grundstellung. Fehlernummer: DBAL020 Bei „ABGABEGRUND“ im Datensatz „DSLW“ (Stellen 199-200) „01“, „11“, „12“, „21“, „22“ oder „31“ nur ein logisch richtiges Datum zulässig. Fehlernummer: DBAL021
013-013	001	an	M	AE-ERSTTAG	Am ersten Tag der Arbeitsunfähigkeit/med. Leist./LT wurde noch gearbeitet N = Nein J = JA	Zulässig ist nur „J“, „N“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBAL030 Bei Meldungen ungleich Stornierungen, ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBAL031
014-021	008	n	m	DATUM-EGZBIS	weitergezahltes Arbeitsentgelt bei AU/med. Leist./LT bis jhjmmmt	Zulässig sind logisch richtige Datumsangaben oder Grundstellung. Fehlernummer: DBAL040
022-022	001	an	M	AE-VERGLEICH-NETTO	Über den in Stellen 014-021 genannten Tag hinaus wird teilweise Arbeitsentgelt weitergezahlt (z.B. Sachbezüge, Krankengeldzuschuss), welches zusammen mit der Nettoentgeltersatzleistung das Vergleichs-Nettoarbeitsentgelt um mehr als 50 EUR übersteigt N = Nein J = voraussichtlich Ja	Zulässig ist nur ein „N“ oder „J“. Fehlernummer: DBAL050 Bei „RÜCKMELDUNG ENTGELTERSATZLEISTUNG“ = „N“ (Stelle 198 im DSLW) ist im Feld „AE-VERGLEICH-NETTO“ bei Meldungen ungleich Stornierungen nur „N“ zulässig. Fehlernummer: DBAL051
023-030	008	n	m	DATUM-AEBIS	Arbeitsentgelt wird gezahlt bis zum jhjmmmt	Zulässig ist nur Grundstellung, 99999999 oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL060

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Bei laufender Zahlung = 99999999	Wenn im Feld „AE-VERGLEICHNETTO“ ein „N“ vorhanden ist, ist nur Grundstellung zulässig, Fehlernummer: DBAL061 Ist im Feld „AE-VERGLEICHNETTO“ ein „J“ vorhanden, ist nur ein logisch richtiges Datum oder „99999999“ zulässig. Fehlernummer: DBAL062
031-038	008	n	m	ENDE-BV-AM	Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses am jhjjmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL070 Ist im Feld „GRUNDBEEND“ im DBAL der Wert „01-02“ oder „04-06“ angegeben, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL071 Das Datum darf nicht größer als das Datum im Feld „ENDE-BV-ZUM“ sein. Fehlernummer: DBAL072
039-046	008	n	m	ENDE-BV-ZUM	Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses zum jhjjmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL080 Ist im Feld „ENDE-BV-AM“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL082
047-048	002	n	m	GRUNDBEEND	Grund der Beendigung entsprechend der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze Schlüsselzahlen für Grund der Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses	Zulässig ist „01“, „02“, „03“, „04“, „05“, „06“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBAL090 Ist im Feld „ENDE-BV-AM“, ein logisch richtiges Datum, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL092
049-049	001	an	M	PFLZUSCHLAG	Pflegeversicherungszuschlag für Kinderlose N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur ein „N“ oder „J“. Fehlernummer: DBAL100
050-050	001	an	M	ARBZEITMOD	Teilnahme an Arbeitszeitmodell (Wertguthaben § 7 Abs. 1a SGB IV) N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur ein „N“ oder „J“. Fehlernummer: DBAL110
051-051	001	n	M	MM-KUG	KUG [1], Saison- [2] oder Transfer-KUG [3]	Zulässig ist nur ein „1“, „2“, „3“ oder Grundstellung.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					bei Beginn der AU/Freistellung/med. Leist./LT oder im letzten Entgeltabrechnungszeitraum 1 = KUG 2 = Saison-KUG 3 = Transfer-KUG Grundstellung = kein KUG/Saison-KUG/Transfer-KUG	Fehlernummer: DBAL120
052-059	008	n	m	KUG-BEGINN	Beginn der Kurzarbeitszeit (Bezugsfrist)	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL130 Ist im Feld „MM-KUG“ der Wert „1“ oder „2“ enthalten, ist nur ein logisches Datum zulässig. Fehlernummer: DBAL131 Ist im Feld „MM-KUG“ der Wert „3“ oder „Grundstellung“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAL132
060-067	008	n	m	KUG-ENDE	Ende der Kurzarbeitszeit (Bezugsfrist)	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL140 Ist im Feld „KUG-BEGINN“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAL141 Ist im Feld „KUG-BEGINN“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL142 Das Datum darf nicht kleiner als das „Datum KUG-BEGINN“ sein. Fehlernummer: DBAL143
068-075	008	n	m	LAG-BEGINN 1	Lohnausgleich im Baugewerbe Zeitraum 1 Zeitraum-Beginn jhjjmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL160
076-083	008	n	m	LAG-ENDE 1	Lohnausgleich im Baugewerbe Zeitraum 1 Zeitraum-Ende jhjjmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL170 Ist im Feld „LAG-BEGINN 1“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAL171 Ist im Feld „LAG-BEGINN 1“ ein logisch richtiges Datum enthalten,

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL172</p> <p>Das Datum darf nicht kleiner als das „Datum LAG-BEGINN 1“ sein. Fehlernummer: DBAL173</p>
084-091	008	n	m	LAG-BEGINN 2	<p>Lohnausgleich im Baugewerbe Zeitraum 2 Zeitraum-Beginn</p> <p>jhjjmmtt</p>	<p>Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL180</p> <p>Zulässig ist nur ein Datum größer dem Datum „LAG-ENDE 1“. Fehlernummer: DBAL181</p>
092-099	008	n	m	LAG-ENDE 2	<p>Lohnausgleich im Baugewerbe Zeitraum 2 Zeitraum-Ende</p> <p>jhjjmmtt</p>	<p>Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAL190</p> <p>Ist im Feld „LAG-BEGINN 2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAL191</p> <p>Ist im Feld „LAG-BEGINN 2“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAL192</p> <p>Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „LAG-BEGINN 2“ sein. Fehlernummer: DBAL193</p>

8 Datenbaustein DBAE - Arbeitsentgelt

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBAE	Zulässig ist „DBAE“. Fehlernummer: DBAE010 Zulässig ist nur die Datenlänge 157. Fehlernummer: DBAE910
005-012	008	n	m	WAEHREEL-BRUTTO	Bruttoarbeitsentgelt während des Bezugs von Entgeltersatzleistungen monatlich Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE040 Ist im Feld „AE-VERGLEICHNETTO“ (Stelle 022) im Datenbaustein „DBAL“ ein „N“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE041 Grundstellung ist nicht zulässig wenn im Feld „AE-VERGLEICHNETTO“ (Stelle 022) im Datenbaustein „DBAL“ ein „J“ enthalten ist. Fehlernummer: DBAE042
013-020	008	n	M	EAZ-BEGINN 1	Letzter abgerechneter Entgeltabrechnungszeitraum(ein Kalendermonat/ mind. 4 Wochen) vor Beginn der AU/med. Leist./LT Zeitraum 1 Beginn jhjmmmt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE050
021-028	008	n	M	EAZ-ENDE 1	Zeitraum 1 Ende jhjmmmt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE060 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum im Feld „EAZ-BEGINN 1“ sein. Fehlernummer: DBAE061 Die Angaben Jahrhundert, Jahr und Monat müssen identisch oder Monat +1 (Jahreswechsel ist zulässig) sein mit den Angaben im Feld „EAZ-BEGINN 1“. Fehlernummer: DBAE062
029-036	008	n	M	BRUTTO-1	Zeitraum 1 Bruttoarbeitsentgelt	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE070

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Betrag mit 2 Nachkommastellen	<p>Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 051) des Datenbausteins „DBAL“ „1“ oder „2“ enthalten, ist hier nur ein Wert größer Null zulässig. Fehlernummer: DBAE071</p> <p>Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 051) des Datenbausteins „DBAL“ „3“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE072</p>
037-044	008	n	M	NETTO-1	<p>Zeitraum 1 Nettoarbeitsentgelt</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE080</p> <p>Der Wert muss kleiner oder gleich sein als der Wert im Feld „BRUTTO-1“. Fehlernummer: DBAE081</p> <p>Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 051) des Datenbausteins „DBAL“ „1“ oder „2“ enthalten, ist hier nur ein Wert größer Null zulässig. Fehlernummer: DBAE082</p> <p>Ist im Feld „MM-KUG“ (Stelle 051) des Datenbausteins „DBAL“ „3“ enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE083</p>
045-052	008	n	m	UMGEWAE	<p>Beitragsfrei umgewandeltes laufendes Arbeitsentgelt der letzten 12 Monate (bei Seeleuten, bei denen sich die Beiträge nach der Durchschnittsheuer berechnen ist nur Grundstellung zulässig)</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE090</p> <p>Ist im Feld „ABGABEGRUND“ (Stellen 199-200) des Datensatzes „DSLW“ „11“, „12“, „22“ oder „31“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE091</p>
053-053	001	n	M	ENTGART	<p>Angabe der Entgeltart</p> <p>1 = Stundenlohn 2 = festes Monatsentgelt 3 = Sonstiges (z. B. Akkord, Stücklohn, etc.)</p>	<p>Zulässig ist nur „1“, „2“ oder „3“. Fehlernummer: DBAE100</p> <p>Ist der Wert „1“ gesetzt, muss im Feld „MM-ZEITKG“ im Datensatz „DSLW“ (Stelle 206) ein „J“ enthalten sein. Fehlernummer: DBAE101</p> <p>Sind die Werte „2“ oder „3“ gesetzt, muss im Feld „MM-ZEITKG“ im Datensatz „DSLW“ (Stelle 206) ein „N“ enthalten sein. Fehlernummer: DBAE102</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
054-061	008	n	m	BRUTTOAE	Vereinbartes Bruttoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE110 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „1“ oder „3“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE111 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „2“ enthalten und der Wert im Feld „BRUTTO-2“ größer Grundstellung, dann ist Grundstellung hier nicht zulässig. Fehlernummer: DBAE112 Ist das Feld „BRUTTOAE“ mit dem Feld „BRUTTO-1“ identisch, ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE113
062-069	008	n	m	NETTOAE	Nettoarbeitsentgelt aus dem vereinbarten Bruttoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE120 Der Wert darf nicht größer als der Wert im Feld „BRUTTOAE“ sein. Fehlernummer: DBAE121 Ist im Feld „BRUTTOAE“ ein numerischer Wert (größer Grundstellung) enthalten, ist nur ein Wert größer Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE122
070-077	008	n	m	EAZ-BEGINN 2	Zeitraum 2 Beginn jhjmmmt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE130 Ist im Feld „ENTGART“ der Wert „1“ enthalten, ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE131
078-085	008	n	m	EAZ-ENDE 2	Zeitraum 2 Ende jhjmmmt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE140 Ist im Feld „EAZ-BEGINN 2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE141 Ist im Feld „EAZ-BEGINN 2“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAE142

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Das Datum darf nicht kleiner als das Datum im Feld „EAZ-BEGINN 2“ sein. Fehlernummer: DBAE143</p> <p>Das Datum muss kleiner als das Datum „EAZ-BEGINN 1“ sein. Fehlernummer: DBAE144</p> <p>Die Angaben Jahrhundert, Jahr und Monat müssen identisch oder Monat +1 (Jahreswechsel ist zulässig) sein mit den Angaben im Feld „EAZ-BEGINN 2“. Fehlernummer: DBAE145</p>
086-093	008	n	m	BRUTTO-2	<p>Zeitraum 2 Bruttoarbeitsentgelt</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE150</p> <p>Ist im Feld „EAZ-ENDE 2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE151</p>
094-101	008	n	m	NETTO-2	<p>Zeitraum 2 Nettoarbeitsentgelt</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE160</p> <p>Der Wert darf nicht größer als der Wert „BRUTTO-2“ sein. Fehlernummer: DBAE161</p> <p>Ist im Feld „BRUTTO-2“ ein numerischer Wert (größer Grundstellung) enthalten, ist nur ein Wert größer Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE162</p>
102-109	008	n	m	EAZ-BEGINN-3	<p>Zeitraum 3 Beginn</p> <p>jhjmmmt</p>	<p>Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE170</p> <p>Ist im Feld „EAZ-ENDE 2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE171</p>
110-117	008	n	m	EAZ-ENDE-3	<p>Zeitraum 3 Ende</p> <p>jhjmmmt</p>	<p>Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBAE180</p> <p>Ist im Feld „EAZ-BEGINN 3“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE181</p> <p>Ist im Feld „EAZ-BEGINN 3“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBAE182</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „EAZ-BEGINN 3“ sein. Fehlernummer: DBAE183</p> <p>Das Datum muss kleiner dem Datum „EAZ-BEGINN 2“ sein. Fehlernummer: DBAE184</p> <p>Die Angaben Jahrhundert, Jahr und Monat müssen identisch sein oder Monat +1 (Jahreswechsel ist zulässig) mit den Angaben im Feld „EAZ-BEGINN 3“. Fehlernummer: DBAE185</p>
118-125	008	n	m	BRUTTO-3	<p>Zeitraum 3 Bruttoarbeitsentgelt</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE190</p> <p>Ist im Feld „EAZ-ENDE 3“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAE191</p>
126-133	008	n	m	NETTO-3	<p>Zeitraum 3 Nettoarbeitsentgelt</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE200</p> <p>Der Wert darf nicht größer als der Wert „BRUTTO-3“ sein. Fehlernummer: DBAE201</p> <p>Ist im Feld „BRUTTO-3“ ein numerischer Wert (größer Grundstellung) enthalten, ist nur ein Wert größer Grundstellung zulässig. Fehlernummer DBAE202</p>
134-141	008	n	m	EZKV	<p>Beitragspflichtiger Teil der Einmalzahlungen der letzten 12 Kalendermonate vor Beginn der AU/med. Leist./LT in der KV (bei Seeleuten, bei denen sich die Beiträge nach der Durchschnittsheuer berechnen ist nur Grundstellung zulässig)</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE210</p>
142-149	008	n	m	EZRV	<p>Beitragspflichtiger Teil der Einmalzahlungen der letzten 12 Kalendermonate vor Beginn der AU/med. Leist./LT in der RV / knappschaftlichen RV (bei Seeleuten, bei denen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE220</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					sich die Beiträge nach der Durchschnittsheuer berechnen ist nur Grundstellung zulässig) Betrag mit 2 Nachkommastellen	
150-157	008	n	m	EZALV	Beitragspflichtiger Teil der Einmalzahlungen der letzten 12 Kalendermonate vor Beginn der AU/med. Leist./LT in der ALV (bei Seeleuten, bei denen sich die Beiträge nach der Durchschnittsheuer berechnen ist nur Grundstellung zulässig) Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBAE230

9 Datenbaustein DBZA - Arbeitszeit

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBZA	Zulässig ist „DBZA“. Fehlernummer: DBZA010 Zulässig ist nur die Datenlänge 60. Fehlernummer: DBZA910
005-009	005	n	M	ANZAHL-STD	Anzahl der Stunden, in denen das Bruttoarbeitsentgelt erzielt wurde. Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist ein numerischer Wert größer Grundstellung. Fehlernummer: DBZA020
010-013	004	n	m	REG-AZ	Vereinbarte regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit vor Beginn der AU/med. Leist/LT Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen. Liegt keine regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit vor sind in den Stellen 014-060 die tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden einzutragen. Ansonsten sind in den Stellen 014-060 die bezahlten Mehrarbeitsstunden anzugeben.	Zulässig ist ein numerischer Wert oder Grundstellung. Fehlernummer: DBZA030
014-018	005	n	m	MAZR-1	Bezahlte Mehrarbeitsstunden oder geleistete Arbeitsstunden bei unregelmäßiger wöchentlicher Arbeitszeit im Zeitraum 1 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBZA060
019-026	008	n	m	AZBEGINN-2	Zeitraum 2 Beginn jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBZA070
027-034	008	n	m	AZENDE-2	Zeitraum 2 Ende jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBZA080 Ist im Feld „AZBEGINN-2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBZA081 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „AZ-BEGINN-2“ sein.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Fehlernummer: DBZA082 Das Datum muss kleiner als das Datum „EAZ-BEGINN-1“ (Stellen 013-020 im DBAE) sein. Fehlernummer: DBZA083
035-039	005	n	m	MAZR-2	Bezahlte Mehrarbeitsstunden oder geleistete Arbeitsstunden bei unregelmäßiger wöchentlicher Arbeitszeit Zeitraum 2 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBZA090 Ist im Feld „AZBEGINN-2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBZA091 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „AZBEGINN-2“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBZA092
040-047	008	n	m	AZBEGINN-3	Zeitraum 3 Beginn jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBZA100 Ist im Feld „AZBEGINN-2“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBZA101
048-055	008	n	m	AZENDE-3	Zeitraum 3 Ende jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBZA110 Ist im Feld „AZBEGINN-3“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBZA111 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „AZBEGINN-3“ sein. Fehlernummer: DBZA112 Das Datum muss kleiner als das Datum „AZBEGINN-2“ sein. Fehlernummer: DBZA113
056-060	005	n	m	MAZR-3	Bezahlte Mehrarbeitsstunden oder geleistete Arbeitsstunden bei unregelmäßiger wöchentlicher Arbeitszeit Zeitraum 3 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBZA120 Ist im Feld „AZBEGINN-3“ Grundstellung enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBZA121 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „AZBEGINN-3“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBZA122

10 Datenbaustein DBEE - Ende Entgeltersatzleistung

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBEE	Zulässig ist „DBEE“. Fehlernummer: DBEE010 Zulässig ist nur die Datenlänge 30. Fehlernummer: DBEE910
005-012	008	n	M	EEL-ABAG	Beginn der Entgeltersatzleistung Arbeitgeber jhjjmmtt	Zulässig ist nur ein logisches Datum. Fehlernummer: DBEE020
013-020	008	n	M	EEL-ABSV	Beginn der Entgeltersatzleistung SV-Träger jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBEE030 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „42“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBEE032 Weicht das Datum nicht vom Datum „EEL-ABAG“ ab, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBEE034
021-028	008	n	m	EEL-ENDE	Ende der Entgeltersatzleistung jhjjmmtt Bei laufender Zahlung = 99999999	Zulässig ist Grundstellung, ein logisch richtiges Datum oder „99999999“. Fehlernummer: DBEE040 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „42“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBEE042 Ein logisch richtiges Datum darf nicht kleiner sein als das Datum im Feld „EELAB-SV“. Fehlernummer: DBEE044 Bei Meldungen der SV-Träger und „EEL-ENDE-GRUND“ „01“ ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBEE046

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Bei Meldungen der SV-Träger und „EEL-ENDE-GRUND“ „02-05“ und „99“ ist hier Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBEE048
029-030	002	n	M	EEL-ENDE-GRUND	Grund der Beendigung der Entgeltersatzleistung entsprechend der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze (Schlüsselzahlen)	Zulässig ist „01“, „02“, „03“, „04“, „05“, „99“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBEE050 Ist im Feld „EEL-ENDE“ ein logisch richtiges Datum enthalten, ist Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBEE052 Ist im Feld „EEL-ENDE“ „99999999“ enthalten, ist nur der Grund „02“ zulässig. Fehlernummer: DBEE054 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „42“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBEE056

11 Datenbaustein DBAW - Abwesenheitszeiten ohne Arbeitsentgelt

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBAW	Zulässig ist „DBAW“. Fehlernummer: DBAW010 Zulässig ist nur die Datenlänge 10. Fehlernummer: DBAW910
005-006	002	n	M	TAGE-1	Zeitraum 1 Anzahl der Tage	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert gleich oder kleiner 31. Fehlernummer: DBAW040
007-008	002	n	M	TAGE-2	Zeitraum 2 Anzahl der Tage	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert gleich oder kleiner 31. Fehlernummer: DBAW070 Sind im Feld „ENTGART“ (Stelle 053-053 im DBAE) die Werte „2“ oder „3“ und im Feld „EAZ-BEGINN-2“ (Stellen 070-077 im DBAE) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAW071 Ist im Feld „ENTGART“ (Stelle 053-053 im DBAE) der Wert „1“ und im Feld „AZBEGINN-2“ (Stellen 019-026 im DBZA) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAW072
009-010	002	n	M	TAGE-3	Zeitraum 3 Anzahl der Tage	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert gleich oder kleiner 31. Fehlernummer: DBAW100 Sind im Feld „ENTGART“ (Stelle 053-053 im DBAE) die Werte „2“ oder „3“ und im Feld „EAZ-BEGINN-3“ (Stellen 102-109 im DBAE) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAW101 Ist im Feld „ENTGART“ (Stelle 053-053 im DBAE) der Wert „1“ und im Feld „AZBEGINN-3“ (Stellen 040-047 im DBZA) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBAW102

12 Datenbaustein DBFR - Angaben zur Freistellung bei Erkrankung / Verletzung des Kindes

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBFR	Zulässig ist „DBFR“. Fehlernummer: DBFR010 Zulässig ist nur die Datenlänge 69. Fehlernummer: DBFR910
005-012	008	n	m	ENDE-BV-ZUM	Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses zum jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBFR020
013-020	008	n	M	FREIST-VOM	Wegen Erkrankung/Verletzung des Kindes freigestellt vom jhjmmmt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBFR030
021-028	008	n	M	FREIST-BIS	Wegen Erkrankung/Verletzung des Kindes freigestellt bis jhjmmmt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBFR040 Das Datum darf nicht kleiner sein, als das Datum im Feld „FREIST-VOM“. Fehlernummer: DBFR042
029-029	001	an	M	VAE-ERSTTAG	Am ersten Tag der Freistellung wurde noch gearbeitet und für den gesamten Tag Arbeitsentgelt gezahlt? N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur „J“ oder „N“. Fehlernummer: DBFR050
030-031	002	n	M	TAGE	Anzahl der Arbeitstage Freistellung gesamt Anzahl der Tage	Zulässig ist Grundstellung oder ein Wert größer (00). Fehlernummer: DBFR060
032-032	001	n	M	KEINEFREIST	Anspruch auf bezahlte Freistellung im Freistellungszeitraum ist 0 = gegeben 1 = ausgeschlossen durch Tarifvertrag 2 = ausgeschlossen durch Betriebsvereinbarung	Zulässig ist „1“, „2“, „3“ oder Grundstellung (0). Fehlernummer: DBFR070

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					3 = ausgeschlossen durch Arbeitsvertrag	
033-034	002	n	m	BEGRZFREIST	Anspruch auf bezahlte Freistellung begrenzt auf Anzahl der Arbeitstage	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert kleiner „21“. Fehlernummer: DBFR080 Ein Wert größer „00“ ist nicht zulässig, wenn im Feld „KEINEFREIST“ die Werte „1“, „2“ oder „3“ enthalten sind. Fehlernummer: DBFR082
035-042	008	n	m	BEZFREIST-VOM	Wegen Erkrankung/Verletzung des Kindes freigestellt vom jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBFR090 Wenn im Feld „KEINEFREIST“ die Werte „1“, „2“ oder „3“ enthalten sind, ist hier nur die Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBFR094
043-050	008	n	m	BEZFREIST-BIS	Wegen Erkrankung/Verletzung des Kindes freigestellt bis jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBFR100 Wenn im Feld „BEZFREIST-VOM“ Grundstellung enthalten ist, ist hier ebenfalls nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBFR102 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „BEZFREIST-VOM“ sein. Fehlernummer: DBFR104
051-052	002	n	m	BEZFREIST-JAHR	Anzahl der bezahlten Freistellungstage im Kalenderjahr der Freistellung Anzahl der Tage	Zulässig sind nur numerische Zeichen oder die Grundstellung (00). Fehlernummer: DBFR110
053-060	008	n	M	FREISTBRUTTO	Während der Freistellung ausgefallenes Bruttoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert > 0. Fehlernummer: DBFR120
061-068	008	n	M	FREISTNETTO	Während der Freistellung ausgefallenes Nettoarbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert > 0. Fehlernummer: DBFR130 Der Wert muss kleiner oder gleich sein als der Wert im Feld „FREISTBRUTTO“. Fehlernummer: DBFR132

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
069-069	001	an	M	FREISTEZ	<p>Wurden beitragspflichtige Einmalzahlungen in den letzten 12 Kalendermonaten vor Beginn der Freistellung gezahlt?</p> <p>N = Nein J = Ja</p>	<p>Zulässig ist nur „J“ oder „N“. Fehlernummer: DBFR140</p>

13 Datenbaustein DBUN - Arbeits-/Schul-/Kindergartenunfall

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBUN	Zulässig ist „DBUN“. Fehlernummer: DBUN010 Zulässig ist nur die Datenlänge 87. Fehlernummer: DBUN910
005-024	020	an	m	UNFALLAZ	Unfallaktenzeichen des jeweiligen Unfallversicherungsträgers	Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „BBNR-EMPFAENGER“ (Stellen 025-039) im Datensatz DSLW die BBNR der DGUV (22672327) oder der SVLFG (47056789) angegeben ist. Fehlernummer: DBUN011
025-032	008	n	m	V-TAG	Tag des Versicherungsfalles jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBUN020 Das Datum darf nicht größer sein als das Erstellungsdatum. Fehlernummer: DBUN021
033-047	015	an	m	IKUV	Institutionskennzeichen des Unfallversicherungsträgers (9 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen) nnnnnnnnn	Zulässig ist Grundstellung oder ein gültiges Institutionskennzeichen. Fehlernummer: DBUNv10 Bei Abgabegrund „23“ der Anlage 2 der GG ist Grundstellung nicht zulässig, wenn im Feld „BBNR-EMPFAENGER“ (Stellen 025-039) im Datensatz DSLW die BBNR der DGUV (22672327) oder der SVLFG (47056789) angegeben ist. Fehlernummer: DBUN030 Bei Meldungen ungleich Stornierungen ist bei den Abgabegründen „21“ und „22“ der Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBUN031
048-055	008	n	m	ZUSCHL-1	Zuschläge im letzten Entgeltabrechnungszeitraum Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBUN040 Bei „ABGABEGRUND“ „23“, „41“ und „42“ (Stellen 199-200 im

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						DSLW) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN042
056-063	008	n	m	ZUSCHL-2	Zuschläge Zeitraum 2 Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBUN050 Sind im Feld „ENTGART“ (Stelle 053-053 im DBAE) die Werte „2“ oder „3“ und im Feld „EAZ-BEGINN-2“ (Stellen 070-077 im DBAE) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN051 Ist im Feld „ENTGART“ (Stelle 053-053 im DBAE) der Wert „1“ und im Feld „AZBEGINN-2 (Stellen 019-026 im DBZA) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN052 Bei „ABGABEGRUND“ „23“, „41“ und „42“ (Stellen 199-200 im DSLW) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN053
064-071	008	n	m	ZUSCHL-3	Zuschläge Zeitraum 3 Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBUN060 Sind im Feld „ENTGART“ (Stelle 053-053 im DBAE) die Werte „2“ oder „3“ und im Feld „EAZ-BEGINN-3“ (Stellen 102-109 im DBAE) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN061 Ist im Feld „ENTGART“ (Stelle 053-053 im DBAE) der Wert „1“ und im Feld „AZBEGINN-3 (Stellen 040-047 im DBZA) Grundstellung enthalten, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN062 Bei „ABGABEGRUND“ „23“, „41“ und „42“ (Stellen 199-200 im DSLW) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN063
072-079	008	n	m	FREISTZUSCHL	Ausgefallene Zuschläge während der Freistellung Betrag mit 2 Nach-	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBUN070 Bei „ABGABEGRUND“ „21“, „22“,

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					kommastellen	„41“ und „42“ (Stellen 199-200 im DSLW) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN072
080-087	008	n	m	EZUV	Einmalzahlungen der letzten 12 Kalendermonate vor Beginn der AU/med. Leist./LT in der UV (bei Seeleuten, bei denen sich die Beiträge nach der Durchschnittsheuer berechnen ist nur Grundstellung zulässig). Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBUN080 Bei „ABGABEGRUND“ „23“, „41“ und „42“ (Stellen 199-200 im DSLW) ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBUN082

14 Datenbaustein DBMU - Entgeltbescheinigung zur Berechnung von Mutterschaftsgeld

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBMU	Zulässig ist „DBMU“. Fehlernummer: DBMU010 Zulässig ist nur die Datenlänge 215. Fehlernummer: DBMU910
005-012	008	n	M	SCHUTZFR-BEGINN	Beginn der Schutzfrist jhjjmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU020
013-020	008	n	M	BV-BEGINN	Beginn des Beschäftigungsverhältnisses jhjjmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU030
021-028	008	n	M	LETZTTAG	Letzter bezahlter Tag vor der Entbindung jhjjmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum oder Grundstellung. Fehlernummer: DBMU040 Ist das Datum „BV-BEGINN“ größer als das Datum „SCHUTZFR-BEGINN“ ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig Fehlernummer: DBMU041
029-036	008	n	m	ENDE-BV-AM	Das Beschäftigungsverhältnis wurde beendet am: jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU050 Ist im Feld „BV-GEKUEND“ der Wert „01-02“ oder „04-06“ angegeben, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBMU051 Das Datum darf nicht größer sein als das Datum im Feld „ENDE-BV-ZUM“ sein. Fehlernummer: DBMU052
037-044	008	n	m	ENDE-BV-ZUM	Beschäftigungsverhältnis wurde beendet zum: jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU060 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „BV-GEKUEND“ ein Wert größer Grundstellung enthalten ist. Fehlernummer: DBMU063

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
045-046	002	n	m	BV-GEKUEND	Grund der Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses entsprechend Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze Schlüsselzahlen für die Abgabegründe	Zulässig ist Grundstellung oder die Schlüsselzahlen „01“, „02“, „03“, „04“, „05“ oder „06“. Fehlernummer: DBMU070 Ist im Feld „ENDE-BV-AM“ ein logisch richtiges Datum vorhanden, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBMU071
047-054	008	n	m	TEILW-AE	Über den Tag (Stellen 021-028) hinaus wird neben eines etwaigen Zuschusses nach § 14 Abs. 1 MuSchG - teilweise Arbeitsentgelt weitergezahlt Bei laufender Zahlung = 99999999 jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung, ein logisch richtiges Datum oder „99999999“. Fehlernummer: DBMU080 Ein logisch richtiges Datum muss größer sein als das Datum im Feld „LETZTTAG“. Fehlernummer: DBMU081
055-062	008	n	m	WAEHREEL-NETTO	Nettoarbeitsentgelt während des Bezuges von Mutterschaftsgeld Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU090 Ist im Feld „TEILW-AE“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU091 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „TEILW-AE“ ein logisch richtiges Datum oder „99999999“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU092
063-063	001	n	m	ZAHL-ART	Zahlungsart 1 = monatlich 2 = kalendertäglich	Zulässig ist Grundstellung, „1“ oder „2“. Fehlernummer: DBMU100 Ist im Feld „TEILW-AE“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU101 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „TEILW-AE“ ein logisch richtiges Datum oder „99999999“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU102
064-065	002	n	m	FEHLZEIT	Fehlzeit vor Beginn der Schutzfrist oder bis zur Auflösung des Beschäftigungsverhältnisses (siehe Anlage 2 der Gemeinsamen Grundsätze)	Zulässig ist Grundstellung oder die Schlüsselzahlen „01“, „02“, „03“, „04“ oder 99. Fehlernummer: DBMU110

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
066-066	001	an	M	AE-UEBER	Nettoarbeitsentgelt der letzten 3 abgerechneten Kalendermonate vor Beginn der Schutzfrist betrug monatlich regelmäßig > 390 bzw. 403 EUR. N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur ein „N“ oder „J“. Fehlernummer: DBMU120
067-067	001	an	M	AE-FEST	Monatsgehalt/festes Monatsentgelt N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur ein „N“ oder „J“. Fehlernummer: DBMU130
068-075	008	n	m	BEGINN-1	Zeitraum-Beginn Monat 1 jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU140 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „AE-UEBER“ der Wert „N“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU141 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „BV-GEKUEND“ der Wert „04“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU143
076-083	008	n	m	ENDE-1	Zeitraum-Ende Monat 1 jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU150 Ist im Feld „BEGINN-1“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU151 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „BEGINN-1“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBMU152 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „BEGINN-1“ sein. Fehlernummer: DBMU153
084-088	005	n	m	BEZAZ-1	Bezahlte Arbeitsstunden Monat 1 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU160 Ein Wert größer Grundstellung ist nur zulässig, wenn im Feld „AE-FEST“ ein „N“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU161
089-093	005	n	m	MASTD-1	davon bezahlte Mehrarbeitsstunden Monat 1	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU170

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					Dezimalstunden mit 2 Nachkommastelle	Der Wert darf nicht größer dem Wert im Feld „BEZAZ-1“ sein. Fehlernummer: DBMU171
094-098	005	n	m	AZ-UNENT-STD-1	Unbezahlte Arbeitsstunden unentschuldigt Monat 1 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU180 Ist im Feld „AE-FEST“ ein „J“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU181
099-100	002	n	m	AZ-UNENT-TAGE-1	Unbezahlte Arbeitstage unentschuldigt Monat 1 Tage ohne Kommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU182 Ist im Feld „AE-FEST“ ein „N“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU183
101-105	005	n	m	AZ-ENTSCH-STD-1	Unbezahlte Arbeitsstunden entschuldigt Monat 1 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU190 Ist im Feld „AE-FEST“ ein „J“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU191
106-107	002	n	m	AZ-ENTSCH-TAGE-1	Unbezahlte Arbeitstage entschuldigt Monat 1 Tage ohne Kommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU192 Ist im Feld „AE-FEST“ ein „N“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU193
108-115	008	n	m	NETTO-1	Nettoarbeitsentgelt Monat 1 Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU200
116-123	008	n	m	BEGINN-2	Zeitraum-Beginn Monat 2 jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU210 Ist im Feld „BEGINN-1“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU211
124-131	008	n	m	ENDE-2	Zeitraum-Ende Monat 2 jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU220 Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU221

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „BEGINN-2“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBMU222</p> <p>Zulässig ist nur ein Datum kleiner dem Datum „BEGINN-1“. Fehlernummer: DBMU223</p> <p>Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „BEGINN-2“ sein. Fehlernummer: DBMU224</p>
132-136	005	n	m	BEZAZ-2	<p>Bezahlte Arbeitsstunden Monat 2</p> <p>Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU230</p> <p>Ein Wert größer Grundstellung ist nur zulässig, wenn im Feld „AE-FEST“ ein „N“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU231</p>
137-141	005	n	m	MASTD-2	<p>davon bezahlte Mehrarbeitsstunden Monat 2</p> <p>Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU240</p> <p>Der Wert darf nicht größer dem Wert im Feld „BEZAZ-2“ sein. Fehlernummer: DBMU241</p>
142-146	005	n	m	AZ-UNENT-STD-2	<p>Unbezahlte Arbeitsstunden unentschuldigt Monat 2</p> <p>Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU250</p> <p>Ist im Feld „AE-FEST“ ein „J“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU251</p>
147-148	002	n	m	AZ-UNENT-TAGE-2	<p>Unbezahlte Arbeitstage unentschuldigt Monat 2</p> <p>Tage ohne Kommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU252</p> <p>Ist im Feld „AE-FEST“ ein „N“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU253</p>
149-153	005	n	m	AZ-ENTSCH-STD-2	<p>Unbezahlte Arbeitsstunden entschuldigt Monat 2</p> <p>Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU260</p> <p>Ist im Feld „AE-FEST“ ein „J“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU261</p>
154-155	002	n	m	AZ-ENTSCH-TAGE-2	<p>Unbezahlte Arbeitstage entschuldigt Monat 2</p> <p>Tage ohne Kommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU262</p> <p>Ist im Feld „AE-FEST“ ein „N“ enthalten, ist nur Grundstellung</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					stellen	zulässig. Fehlernummer: DBMU263
156-163	008	n	m	NETTO-2	Nettoarbeitsentgelt Monat 2 Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU270
164-171	008	n	m	BEGINN-3	Zeitraum-Beginn Monat 3 jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU280 Ist im Feld „BEGINN-2“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU281
172-179	008	n	m	ENDE-3	Zeitraum-Ende Monat 3 jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBMU290 Ist im Feld „BEGINN-3“ Grundstellung vorhanden, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU291 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „BEGINN-3“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBMU292 Zulässig ist nur ein Datum kleiner dem Datum „BEGINN-2“. Fehlernummer: DBMU293 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum „BEGINN-3“ sein. Fehlernummer: DBMU294
180-184	005	n	m	BEZAZ-3	Bezahlte Arbeitsstunden Monat 3 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein Wert. Fehlernummer: DBMU300 Ein Wert größer Grundstellung ist nur zulässig, wenn im Feld „AE-FEST“ ein „N“ enthalten ist. Fehlernummer: DBMU301
185-189	005	n	m	MASTD-3	davon bezahlte Mehrarbeitsstunden Monat 3 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU310 Der Wert darf nicht größer dem Wert im Feld „BEZAZ-3“ sein. Fehlernummer: DBMU311
190-194	005	n	m	AZ-UNENT-STD-3	Unbezahlte Arbeitsstunden unentschuldigt Monat 3 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU320 Ist im Feld „AE-FEST“ ein „J“ enthalten, ist nur Grundstellung zu-

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						lässig. Fehlernummer: DBMU321
195-196	002	n	m	AZ-UNENT-TAGE-3	Unbezahlte Arbeitstage unentschuldigt Monat 3 Tage ohne Kommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU322 Ist im Feld „AE-FEST“ ein „N“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU323
197-201	005	n	m	AZ-ENTSCH-STD-3	Unbezahlte Arbeitsstunden entschuldigt Monat 3 Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „361“. Fehlernummer: DBMU330 Ist im Feld „AE-FEST“ ein „J“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU331
202-203	002	n	m	AZ-ENTSCH-TAGE-3	Unbezahlte Arbeitstage entschuldigt Monat 3 Tage ohne Kommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert < „31“. Fehlernummer: DBMU332 Ist im Feld „AE-FEST“ ein „N“ enthalten, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBMU333
204-211	008	n	m	NETTO-3	Nettoarbeitsentgelt Monat 3 Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU340
212-215	004	n	m	AZ-WOECH	Regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBMU350 Wenn im Feld „BEZAZ-1“ Grundstellung enthalten ist, muss hier auch Grundstellung enthalten sein. Fehlernummer: DBMU351

15 Datenbaustein DBVO - Vorerkrankungszeiten

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBVO	Zulässig ist „DBVO“. Fehlernummer: DBVO010 Zulässig ist nur die Datenlänge 24 + (ANZAHL-AU * Stellen 025 - 057). Fehlernummer: DBVO910.
005-005	001	n	M	GRUNDAV	Grund der Anforderung 1 = Arbeitsunfähigkeit wegen Krankheit 2 = Teilnahme an einer Leistung zur medizinischen Vorsorge/Rehabilitation	Zulässig ist nur „1“ oder „2“ Fehlernummer: DBVO020
006-013	008	n	M	AU-AB-AG	Beginn der Arbeitsunfähigkeit / Maßnahme (beim Arbeitgeber) jhjmmmt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO030
014-021	008	n	m	AU-AB-SV	Beginn der Arbeitsunfähigkeit / Maßnahme (beim Sozialversicherungsträger) jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBVO040 Ist im Feld „KZ-AK-AU“ der Wert „4“ enthalten, ist nur die Grundstellung zulässig. Fehlernummer DBVO041 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO042 Weicht das Datum nicht vom Datum „AU-AB-AG“ ab, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO043
022-022	001	n	m	KZ-AK-AU	Kennzeichen aktuelle Arbeitsunfähigkeit 4 = AU-Meldung liegt nicht vor	Zulässig ist der Wert „4“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBVO050 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „41“ ist nur Grundstellung zulässig.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
023-024	002	n	M	ANZAHL-AU	Anzahl der zu prüfenden Arbeitsunfähigkeiten im Datenbaustein in der Form: „nn“ Es folgen die Felder gemäß der Anzahl „nn“.	Fehlernummer: DBVO051 Zulässig sind nur numerische Zeichen oder die Grundstellung (00). Fehlernummer: DBVO060 Bei Meldungen ungleich Stornierungen ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBVO061
025-032	008	n	M	BEGINN-AU-„nn“	Vorherige Arbeitsunfähigkeit Zeitraum-Beginn-AU-„nn“ jhjmmmtt Die folgenden Felder (Stellen 025-057) wiederholen sich entsprechend der Anzahl „nn“ im Feld „ANZAHL-AU“.	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum oder die Grundstellung (00000000). Fehlernummer: DBVO070 Bei Meldungen ungleich Stornierungen ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBVO071 Das Datum muss kleiner als das Datum im Feld „AU-AB-AG“ sein. Fehlernummer: DBVO072
033-040	008	n	M	ENDE-AU-„nn“	Vorherige Arbeitsunfähigkeit Zeitraum-Ende-AU-„nn“ jhjmmmtt	Zulässig ist nur ein logisch richtiges Datum oder die Grundstellung (00000000). Fehlernummer: DBVO080 Bei Meldungen ungleich Stornierungen ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBVO081 Das Datum muss kleiner als das Datum im Feld „AU-AB-AG“ sein. Fehlernummer: DBVO082 Das Datum darf nicht kleiner sein, als das Datum „BEGINN-AU-„nn“. Fehlernummer: DBVO083
041-041	001	n	M	KZ-AU-„nn“	Kennzeichen aktuelle Arbeitsunfähigkeit 1 = anrechenbare Zeiten 2 = keine Anrechnung 3 = Prüfung der AU 4 = AU-Meldung liegt nicht vor 5 = teilweise Anrechnung 6 = teilweise Anrechnung, AU-Meldung liegt nur teilweise vor 7 = keine Anrechnung,	Zulässig sind die Werte „1“, „2“, „3“, „4“, „5“, „6“, „7“, „8“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBVO090 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO091 Bei Meldungen der SV-Träger „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „61“ ist Grundstellung nicht zulässig.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					AU-Meldung liegt nur teilweise vor 8 = AU-Meldung liegt vor, Prüfung nicht möglich	Fehlernummer: DBVO092 Bei Meldungen der SV-Träger „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „61“ ist das Kennzeichen „8“ nur zulässig, wenn im Feld „KZ-AK-AU“ der Wert „4“ enthalten ist. Fehlernummer: DBVO094
042-049	008	n	m	TEIL-ANR-AU-BEGINN-„nn“	Teilweise anrechenbarer Zeitraum vorherige Arbeitsunfähigkeit Beginn-AU-„nn“ jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisches Datum. Fehlernummer: DBVO100 Ist im Feld „KZ-AU“ der Wert „5“, „6“ oder „7“ enthalten, ist Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBVO101 Sind im Feld „KZ-AU“ die Werte „1-4“ oder „8“ angegeben, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO102 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO103
050-057	008	n	m	TEIL-ANR-AU-ENDE-„nn“	Teilweise anrechenbarer Zeitraum vorherige Arbeitsunfähigkeit Ende-AU-„nn“ jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisches Datum. Fehlernummer: DBVO110 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „TEIL-ANR-AU-BEGINN-„nn“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBVO111 Das Datum darf nicht kleiner als das das Datum im Feld „TEIL-ANR-AU-BEGINN-„nn“ sein. Fehlernummer: DBVO112 Bei Meldungen der AG „ABGABEGRUND“ im DSLW (Stellen 199-200) = „41“ ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBVO113

16 Datenbaustein DBHE - Höhe der Entgeltersatzleistung

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt DBHE	Zulässig ist „DBHE“. Fehlernummer: DBHE010 Zulässig ist nur die Datenlänge 028. Fehlernummer: DBHE910
005-012	008	n	M	ZAHL-BEGINN	Beginn der Zahlung jhjmmmt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBHE020
013-020	008	n	m	EEL-BRUTTO	Höhe der täglichen Entgeltersatzleistung brutto Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist ein numerischer Wert größer „0“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBHE040 Bei „ABGABEGRUND“ „03“ (Stellen 199-200 im DSLW) ist nur die Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBHE042 Bei allen anderen Abgabegründen ist die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBHE044
021-028	008	n	M	EEL-NETTO	Höhe der täglichen Entgeltersatzleistung netto Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist ein numerischer Wert größer „0“. Fehlernummer: DBHE050 Der Wert darf, mit Ausnahme beim „ABGABEGRUND“ „03“ (Stellen 199-200 im DSLW), nicht größer als der Wert im Feld „EEL-BRUTTO“ sein. Fehlernummer: DBHE051

17 Datenbaustein DBBE - Höhe der beitragspflichtigen Einnahmen (§ 23c SGB IV)

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt DBBE	Zulässig ist „DBBE“. Fehlernummer: DBBE010 Zulässig ist nur die Datenlänge 028. Fehlernummer: DBBE910
005-012	008	n	M	ZAHL-BEGINN	Beginn der Zahlung jhjmmmt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBBE020
013-020	008	n	M	BEITRPFL-BRUTTO	Höhe der monatlichen beitragspflichtigen Einnahmen brutto Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBBE030
021-028	008	n	M	BEITRPFL-NETTO	Höhe der monatlichen beitragspflichtigen Einnahmen netto Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist ein numerischer Wert größer gleich „0“. Fehlernummer: DBBE040 Zulässig ist nur ein numerischer Wert der nicht größer als der Wert im Feld „BEITRPFL-BRUTTO“ ist. Fehlernummer: DBBE041

18 Datenbaustein DBLT - Zusatzdaten für die Berechnung des Übergangsgeldes bei Leistungen zur Teilhabe

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBLT	Zulässig ist „DBLT“. Fehlernummer: DBLT010 Zulässig ist nur die Datenlänge 197. Fehlernummer: DBLT910
005-012	008	n	M	BV-SEIT	Beginn des Beschäftigungsverhältnisses jhjjmmtt	Zulässig ist ein logisch richtiges Datum oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT020 Bei „ABGABEGRUND“ „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT021 Bei „ABGABEGRUND“ „11“, „12“ und „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBLT022
013-020	008	n	M	BV-BIS	Beschäftigt bis jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBLT030 Bei „ABGABEGRUND“ „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT031
021-050	030	an	M	BV-ALS	Beschäftigt als	Bei „ABGABEGRUND“ „12“, und „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBLT035 Bei „ABGABEGRUND“ „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung (Leerzeichen) zulässig. Fehlernummer: DBLT036

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
051-051	001	an	M	AUSBVERH	Handelt es sich um ein Ausbildungsverhältnis N = Nein J = Ja	Zulässig ist „N“ oder „J“. Fehlernummer: DBLT040
052-052	001	an	M	VORER	Besteht aufgrund von Vorerkrankungen für weniger als 6 Wochen EFZ N = Nein J = Ja	Zulässig ist „N“ „J“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT050 Bei „ABGABEGRUND“ „12“, „22“ oder „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT052 Bei „ABGABEGRUND“ „11“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBLT054
053-060	008	n	m	VORER-BEGINN-1	Anrechenbare Vorerkrankungszeiten Beginn 1 jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung, ein logisch richtiges Datum oder „99999999“. Fehlernummer: DBLT060 Wenn im Feld „VORER“ der Wert „N“ enthalten ist, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT061 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „VORER“ der Wert „J“ enthalten ist. Fehlernummer: DBLT062 Wenn im Feld „VORER“ Grundstellung enthalten ist, ist hier ebenfalls nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT063
061-068	008	n	m	VORER-ENDE-1	Anrechenbare Vorerkrankungszeiten Ende1 jhjjmmtt	Zulässig ist Grundstellung, ein logisch richtiges Datum oder „99999999“. Fehlernummer: DBLT070 Wenn im Feld „VORER-BEGINN-1“ Grundstellung enthalten ist, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT071 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „VORER-BEGINN-1“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBLT072

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Das Datum darf nicht kleiner dem Datum im Feld „VORER-BEGINN-1“ sein. Fehlernummer: DBLT073
069-076	008	n	m	VORER-BEGINN-2	Anrechenbare Vorerkrankungszeiten Beginn 2 jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBLT080 Wenn im Feld „VORER-BEGINN-1“ Grundstellung enthalten ist, ist nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT081
077-084	008	n	m	VORER-ENDE-2	Anrechenbare Vorerkrankungszeiten Ende 2 jhjmmmt	Zulässig ist Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBLT090 Wenn im Feld „VORER-BEGINN-2“ Grundstellung enthalten ist, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT091 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „VORER-BEGINN-2“ ein logisch richtiges Datum enthalten ist. Fehlernummer: DBLT092 Das Datum darf nicht kleiner als das Datum im Feld „VORER-BEGINN-2“ sein. Fehlernummer: DBLT093 Das Datum „VORER-ENDE 2“ muss kleiner sein als das Datum im Feld „VORER-BEGINN 1“. Fehlernummer: DBLT094
085-092	008	n	m	AE-BMZR-MONAT	Monatliches Arbeitsentgelt für eine Vollzeitbeschäftigung im Kalendermonat vor Beginn der Leistung (ohne außertarifliche Zahlungen) Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT100 Bei „ABGABEGRUND“ „11“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT101
093-100	008	n	m	AE-BMZR-STUEND	Stündliches Arbeitsentgelt für eine Vollzeitbeschäftigung im Kalendermonat vor Beginn der Leistung (ohne außertarifliche Zahlungen) Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT110 Bei „ABGABEGRUND“ „11“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT111

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
101-105	005	n	m	WOECH-AZ-TARIF	Angabe der tarifvertraglich vereinbarten wöchentlichen Arbeitszeit Dezimalstunden mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT120 Wenn im Feld „AE-BMZR-STUEND“ Grundstellung enthalten ist, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT121 Grundstellung ist nicht zulässig, wenn im Feld „AE-BMZR-STUEND“ ein numerischer Wert größer Grundstellung enthalten ist. Fehlernummer: DBLT122
106-113	008	n	m	TARIFVERTRAG-VOM	Derzeit gültiger Tarifvertrag vom jhjmmmtt	Zulässig ist nur Grundstellung oder ein logisch richtiges Datum. Fehlernummer: DBLT130 Bei „ABGABEGRUND“ „11“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT131
114-133	020	an	m	ANGABE-TARIFGEMEINSCHAFT	Angabe der maßgebenden Tarifgemeinschaft oder des maßgebenden Tarifvertrages	Wenn das Feld „TARIFVERTRAG-VOM“ ein logisch richtiges Datum enthält, sind Angaben erforderlich. Fehlernummer: DBLT141
134-134	001	n	M	MM-TARIFVERTRAG	Maßgebende/r Tarifgemeinschaft/Tarifvertrag 1 = Tarif West 2 = Tarif Ost 3 = nach dem ortsüblichen Arbeitsentgelt (nur wenn jegliche tarifvertragliche Regelung fehlt) 4 = keine Angaben möglich	Zulässig ist nur der Wert „1“, „2“, „3“, „4“ oder Grundstellung (0). Fehlernummer: DBLT150 Bei „ABGABEGRUND“ „11“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT151 Bei „ABGABEGRUND“ „12“, „22“ oder „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBLT152
135-154	020	an	m	VERGUETGRUPPE	Angabe der Vergütungs- /Lohngruppe	Zulässig ist nur Grundstellung (Leerzeichen) oder ein alphanumerischer Wert. Fehlernummer: DBLT160 Wenn im Feld „MM-TARIFVERTRAG“ der Wert „3“ oder „4“ enthalten ist, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT161

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Grundstellung ist nicht zulässig wenn im Feld „MM-TARIFVERTRAG“ der Wert „1“ oder „2“ enthalten ist. Fehlernummer: DBLT162</p> <p>Bei „ABGABEGRUND“ „11“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT163</p>
155-162	008	n	m	VWL-MONATLICH	<p>Angabe der tarifvertraglich geregelten monatlichen vermögenswirksamen Leistungen des Arbeitgebers</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist nur ein numerischer Wert oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT170</p> <p>Bei „ABGABEGRUND“ „11“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT171</p>
163-170	008	n	m	EZ-TARIF	<p>Tarifvertraglich geregelte jährliche Einmalzahlung (z.B. Weihnachtsgeld, Urlaubsgeld)</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist nur ein numerischer Wert oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT180</p> <p>Bei „ABGABEGRUND“ „11“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT181</p>
171-176	006	n	m	VWL	<p>Während LT weitergezahlte vermögenswirksame Leistungen (monatlicher Betrag)</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist nur ein numerischer Wert oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT190</p>
177-184	008	n	m	BRUTTO-SB	<p>Während LT weitergezahlte Sachbezüge und Teilarbeitsentgelte (monatlicher Gesamtbetrag brutto)</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist nur ein numerischer Wert oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT200</p>
185-192	008	n	m	NETTO-SB	<p>Während LT weitergezahlte Sachbezüge und Teilarbeitsentgelte (monatlicher Gesamtbetrag netto)</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist nur ein numerischer Wert oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT210</p> <p>Wenn im Feld „BRUTTO-SB“ Grundstellung enthalten ist, ist hier nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT211</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Ein numerischer Wert (nicht Grundstellung) darf nicht größer sein als der Wert im Feld „BRUTTO-SB“. Fehlernummer: DBLT212
193-193	001	an	M	MM-VERZICHT-BEITRAGSFREI	Verzicht auf Beitragsfreiheit bei geringfügiger Beschäftigung N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur der Wert „N“ „J“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT220 Bei „ABGABEGRUND“ „31“ oder „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT221 Bei „ABGABEGRUND“ „11“ oder „12“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBLT222
194-194	001	an	M	AE-GLEITZONE	Arbeitsentgelt in der Gleitzone N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur der Wert „N“, „J“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT230 Bei „ABGABEGRUND“ „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT231 Bei „ABGABEGRUND“ „11“, „12“ oder „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBLT232
195-195	001	an	m	MM-VERZICHT-BEITRGLEITZONE	Verzicht auf Beitragsminderung RV bei Gleitzone N = Nein J = Ja	Zulässig ist nur der Wert „N“, „J“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT240 Bei „ABGABEGRUND“ „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT241 Bei „ABGABEGRUND“ „11“, „12“ oder „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen die Grundstellung unzulässig, wenn im Feld „AE-GLEITZONE“ der Wert „J“ = Ja enthalten ist. Fehlernummer: DBLT242

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
196-196	001	an	M	RECHTSKREIS	<p>Angabe des Rechtskreises der Betriebsstätte</p> <p>W = West O = Ost</p>	<p>Zulässig ist nur der Wert „W“, „O“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT250</p> <p>Bei „ABGABEGRUND“ „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT251</p> <p>Bei „ABGABEGRUND“ „11“, „12“ oder „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen die Grundstellung unzulässig. Fehlernummer: DBLT252</p>
197-197	001	an	M	AE-TARIFBEST	<p>Entspricht das Arbeitsentgelt (Baustein DBAE Stellen 029-157) mindestens den tariflichen Bestimmungen</p> <p>N = Nein J = Ja U = Unbekannt</p>	<p>Zulässig ist nur der Wert „N“, „J“, „U“ oder Grundstellung. Fehlernummer: DBLT260</p> <p>Bei „ABGABEGRUND“ „11“, „12“ oder „22“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBLT261</p> <p>Bei „ABGABEGRUND“ „31“ der Anlage 2 der GG im DSLW (Stellen 199-200) ist bei Meldungen ungleich Stornierungen Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBLT262</p>

19 Datenbaustein DBSF - Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen für Seeleute

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt DBSF	Zulässig ist „DBSF“. Fehlernummer: DBSF010 Zulässig ist nur die Datenlänge 058. Fehlernummer: DBSF910
005-012	008	n	M	AU-BORD	An Bord/im Ausland bereits arbeitsunfähig ab jhjjmmtt	Zulässig sind logisch richtige Datumsangaben oder Grundstellung. Fehlernummer: DBSF020
013-020	008	n	M	AU-INLAND	Arbeitsunfähig im Inland eingetroffen am jhjjmmtt	Zulässig sind logisch richtige Datumsangaben oder Grundstellung. Fehlernummer: DBSF030
021-022	002	n	M	U-ANSPRUCH	Bei Ende des Beschäftigungsverhältnisses bestand ein Urlaubsanspruch für Anzahl der Tage	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBSF040
023-030	008	n	M	VERLAENG-VON	Verlängerung des Beschäftigungsverhältnisses von jhjjmmtt	Zulässig sind logisch richtige Datumsangaben oder Grundstellung. Fehlernummer: DBSF050
031-038	008	n	M	VERLAENG-BIS	Verlängerung des Beschäftigungsverhältnisses bis jhjjmmtt	Zulässig sind logisch richtige Datumsangaben oder Grundstellung. Fehlernummer: DBSF060
039-042	004	n	M	KZDHEU	Kennzahl der Durchschnittsheuer nach der Beitragsübersicht der BG-Verkehr Kennzahl	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBSF090 Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „AE-VERGLEICH-NETTO“ im Datenbaustein „DBAL“ (Stelle 022) bei Meldungen ungleich Stornierungen nur „N“ zulässig. Fehlernummer: DBSF091 Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „BRUTTO-1“ im Datenbaustein „DBAE“ (Stellen 029-036) bei Meldungen ungleich

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						<p>Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF092</p> <p>Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „EZKV“ im Datenbaustein „DBAE“ (Stellen 134-141) bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF093</p> <p>Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „EZRV“ im Datenbaustein „DBAE“ (Stellen 142-149) bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF094</p> <p>Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „EZALV“ im Datenbaustein „DBAE“ (Stellen 150-157) bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF095</p> <p>Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert enthalten, ist im Feld „UMGEWAE“ im Datenbaustein „DBAE“ (Stellen 045-052) bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF096</p>
043-050	008	n	M	DHEU	<p>Durchschnittsheuer nach der Beitragsübersicht der BG-Verkehr</p> <p>Betrag mit 2 Nachkommastellen</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBSF100</p> <p>Ist im Feld „KZDHEU“ Grundstellung enthalten, ist hier ebenfalls bei Meldungen ungleich Stornierungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF101</p> <p>Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert ungleich Grundstellung enthalten, ist hier bei Meldungen ungleich Stornierungen Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBSF102</p>
051-058	008	n	M	HEU-NETTO	<p>Tatsächliches Nettoentgelt (Es kann im Einzelfall höher als die Durchschnittsheuer sein).</p> <p>Betrag mit 2 Nach-</p>	<p>Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBSF110</p> <p>Ist im Feld „KZDHEU“ Grundstellung enthalten, ist hier ebenfalls bei Meldungen ungleich Stornie-</p>

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					kommastellen	<p>rungen nur Grundstellung zulässig. Fehlernummer: DBSF111</p> <p>Ist im Feld „KZDHEU“ ein Wert ungleich Grundstellung enthalten, ist hier bei Meldungen ungleich Stornierungen Grundstellung nicht zulässig. Fehlernummer: DBSF112</p>

20 Datenbaustein DBTK - Zusatzdaten für die Berechnung der Entgeltersatzleistungen bei Bezug von Transfer-Kurzarbeitergeld

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datensatz es sich handelt DBTK	Zulässig ist „DBTK“. Fehlernummer: DBTK010 Zulässig ist nur die Datenlänge 52. Fehlernummer: DBTK910
005-012	008	n	M	BRUTTO-SOLL	Bruttoarbeitsentgelt, das für die Berechnung des Transfer-KUG zu Grunde gelegt wird Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert größer Grundstellung. Fehlernummer: DBTK020
013-020	008	n	m	NETTO-SOLL	Das um die fiktiven gesetzlichen Abzüge reduzierte BRUTTO-SOLL (Stellen 005-012) Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert größer Grundstellung. Fehlernummer: DBTK030 Der Wert muss kleiner oder gleich sein als der Wert im Feld „BRUTTO-SOLL“. Fehlernummer: DBTK031 Der Wert muss größer Grundstellung sein, wenn im Feld „NETTO-IST“ der Wert Grundstellung ist und das Feld „EZKV“ (Stellen 134-141 im DBAE) größer Grundstellung ist. Fehlernummer: DBTK032
021-028	008	n	M	TRANSFER-KUG	Tatsächlich zugeflossenes Transfer-KUG Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist nur ein numerischer Wert größer Grundstellung. Fehlernummer: DBTK040
029-036	008	n	m	BRUTTO-IST	Tatsächlich erzielttes Brutto-Arbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBTK050
037-044	008	n	m	NETTO-IST	Tatsächlich erzielttes Netto-Arbeitsentgelt Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBTK060

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Der Wert muss kleiner oder gleich sein als der Wert im Feld „BRUTTO-IST“. Fehlernummer: DBTK061
045-052	008	n	m	AUF-STOCKUNGS-BETRAG	Aufstockungsbetrag Betrag mit 2 Nachkommastellen	Zulässig ist Grundstellung oder ein numerischer Wert. Fehlernummer: DBTK070

21 Datenbaustein DBAP - Ansprechpartner

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBAP	Zulässig ist „DBAP”. Fehlernummer: DBAP010 Zulässig ist nur die Datenlänge 321. Fehlernummer: DBAP910
005-005	001	an	M	ANREDE- ANSPRECHPART NER ANR-AP	Anrede des Ansprechpartners (Betrieb/SV-Träger) : M = Männlich, W = Weiblich, S = Sonstiges	Zulässig ist nur „M“ „W“ oder „S”. Fehlernummer: DBAP020
006-035	030	an	M	NAME- ANSPRECHPART NER NAME-AP	Name des Ansprechpartners (Betrieb/SV-Träger).	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DBAP030
036-055	020	an	M	TELEFON- ANSPRECHPART NER TEL-AP	Rufnummer des Ansprechpartners (Betrieb/SV-Träger) gemäß DIN 5008: Die Telefonnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer steht ein Bindestrich. Beispiele: Einzelanschluss 04404 912145, Durchwahlanschluss 04401 922-122, International +49 4401 922-131. (Die länderbezogene Zusatznummer sollte durch das Zeichen + vor der Landesvorwahl dargestellt werden (z. B. statt 0049 besser +49).	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DBAP040
056-075	020	an	k	FAX- ANSPRECHPART NER FAX-AP	Faxnummer des Ansprechpartners (Betrieb/SV-Träger) gemäß DIN 5008: Die Faxnummer ist funktionsbezogen durch je ein Leerzeichen zu gliedern, vor der Durchwahlnummer	Keine Prüfung.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
					steht ein Bindestrich. Beispiele: Einzelanschluss, 04404 912145 Durchwahlanschluss, 04401 922-122, International +49 4401 922-131. (Die länderbezogene Zusatznummer sollte durch das Zeichen + vor der Landesvorwahl dargestellt werden (z. B. statt 0049 besser +49).	
076-145	070	an	K	EMAIL-ANSPRECHPARTNER EMAIL-AP	E-Mail-Adresse des Ansprechpartners (Betrieb/SV-Träger) in der Form: <user>@<host>.<domain>.<topleveldomain> user = Benutzername, host = Rechnername zur Postverarbeitung, domain = Bereichsname, in dem der Rechner steht, topleveldomain = Bereich der Registrierung. Beispiel: name@hrz.tu-xx.de	Zulässig ist eine E-Mail-Adresse oder Grundstellung. Fehlernummer: DBAP050 Zulässig sind Ausrufungszeichen, Anführungszeichen, Nummernzeichen, Dollar, Prozent, kommerzielles Und, Apostroph, runde Klammer auf, runde Klammer zu, Stern, plus, Komma, Bindestrich, Punkt, Schrägstrich, Ziffern 0 – 9, Doppelpunkt, Semikolon, kleiner als, gleich, größer als, Fragezeichen, Paragraph (§), AT-Zeichen (@), Großbuchstaben (A – Z, Ä, Ö, Ü), Zirkumflex, Unterstreichung, Gravis, Kleinbuchstaben (a – z, ä, ö, ü). Fehlernummer: DBAP052 Das Zeichen „@“ oder „§“ muss einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „§“ darf nur einmal vorhanden sein. Das Zeichen „@“ oder „§“ darf nicht am Anfang oder am Ende des Feldes vorhanden sein. Fehlernummer: DBAP054 Anmerkung: Das Zeichen „@“ ist unter DOS, Windows und UNIX zu verwenden. Das Zeichen „§“ gilt für Host-Anwender (mangels AT-Zeichen im EBCDIC- und 7-Bit-Code). Die hexadezimale Verschlüsselung entspricht in beiden Fällen x'40'.
146-175	030	an	M	NAME1 NAME1	Name (Betrieb/SV-Träger)	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DBAP060
176-205	030	an	k	NAME2 NAME2	Zweiter Namensbestandteil (Betrieb/SV-Träger)	Keine Prüfung.

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
206-235	030	an	k	NAME3 NAME3	Dritter Namensbestandteil (Betrieb/SV-Träger)	Keine Prüfung.
236-245	010	an	M	PLZ PLZ	Postleitzahl des (Betrieb/SV-Träger)	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DBAP070
246-279	034	an	M	ORT ORT	Betriebssitz (Betrieb/SV-Träger)	Grundstellung ist unzulässig. Fehlernummer: DBAP080
280-312	033	an	K	STRASSE STR	Straße des Betriebssitzes (Betrieb/SV-Träger)	Keine Prüfung
313-321	009	an	K	HAUS-NR NR	Hausnummer des Betriebssitzes (Betrieb/SV-Träger)	Keine Prüfung.

22 Datenbaustein DBID - Identifikationsdaten

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBID	Zulässig ist „DBID”. Fehlernummer: DBID010 Zulässig ist nur die Datenlänge 44. Fehlernummer: DBID910
005-024	020	an	K	AKTENZEICHEN-SV	Dieses Feld steht der Einzugsstelle zur freien Verfügung	Keine Prüfung Bei Meldungen zwischen dem Arbeitgeber und dem Sozialversicherungsträger sind in diesem Feld ggf. enthaltene Werte auch für die evtl. Rückmeldung anzugeben.
025-044	020	an	K	AKTENZEICHEN-VERURSACHER	Dieses Feld steht dem Verursacher zur Verfügung. Bei Meldungen zwischen dem Arbeitgeber und dem Sozialleistungsträger und umgekehrt: z. B. Aktenzeichen/ Personalnummer des/der Beschäftigten	Keine Prüfung Bei Meldungen zwischen dem Arbeitgeber und dem Sozialleistungsträger sind in diesem Feld ggf. enthaltene Werte auch für die evtl. Rückmeldung anzugeben.

23 Datenbaustein DBFE - Fehler

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG	Kennung, um welchen Datenbaustein es sich handelt DBFE	Keine Prüfung
005-076	072	an	M	FEHLER	Fehlernummer 7 Stellen plus 1 Leerzeichen plus Fehlerkurztext	Keine Prüfung

Die Anzahl der Fehler-Datenbausteine ergibt sich aus dem Feld FEHLER-ANZAHL (FEAN) aus dem Datenteil "Daten zur Steuerung" des Datensatzes DSLW.

24 Datensatz NCSZ - Nachlaufsatz

Prüfung gemäß Gemeinsame Grundsätze für die Kommunikationsdaten: Der Nachlaufsatz (NCSZ) ist den „Gemeinsamen Grundsätzen für die Kommunikationsdaten“ in der jeweils gültigen Fassung zu entnehmen.

Zeichendarstellung:

an = alphanumerisches Feld, linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen; Grundstellung = Leerzeichen

n = numerisches Feld, rechtsbündig mit führenden Nullen; Grundstellung = Null

K = Pflichtangabe, soweit bekannt

k = Kannangabe

M = Mussangabe

m = Mussangabe unter Bedingungen

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
001-004	004	an	M	KENNUNG KE	Kennung des Nachlaufsatzes: NCSZ	Zulässig ist nur „NCSZ“. Fehlernummer: NCSZv01 Zulässig ist nur die Datenlänge 63. Fehlernummer: NCSZv99
005-009	005	an	M	VERFAHRENSMERKMAL VFMM	Merkmal, um welche Art von Datenaustausch es sich handelt: siehe Beschreibung Vorlaufsatz	Gleicher Inhalt wie Feld "VERFAHRENSMERKMAL" im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv10
010-024	015	an	M	BBNR-ABSENDER BBNRAB	Betriebsnummer des Erstellers der Datei (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen): nnnnnnnn	Gleicher Inhalt wie Feld "BBNR-ABSENDER" im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv20
025-039	015	an	M	BBNR-EMPFAENGER BBNREP	Betriebsnummer des Empfängers der Datei (8 Stellen linksbündig mit nachfolgenden Leerzeichen): nnnnnnnn	Gleicher Inhalt wie Feld "BBNR-EMPFAENGER" im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv30
040-047	008	n	M	DATUM-ERSTELLUNG ED	Datum der Erstellung der Datei in der Form: jhjjmmtt	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: NCSZv45 Gleicher Inhalt wie Feld "DATUM-ERSTELLUNG" im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv40
048-053	006	n	M	LFD-DATEI-NR DTNR	Dateifolgenummer: 000001 - 999999	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: NCSZv55

Stellen	Lg	Typ	Art	Name	Inhalt / Erläuterung	Prüfungen
						Gleicher Inhalt wie Feld "LFD-DATEI-NR" im Vorlaufsatz. Fehlernummer: NCSZv50
054-061	008	n	M	ANZAHL-SAETZE ZLSZ	Anzahl der erstellten Datensätze (ohne Vor- und Nachlaufsätze)	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: NCSZv65 Zulässig ist die Zahl, die mit der Anzahl der gezählten Datensätze ohne Vor- und Nachlaufsätze übereinstimmt. Fehlernummer: NCSZv60
062-063	002	n	M	VERSIONS-NR VERN	Versionsnummer des Nachlaufsatzes: 01 - 99	Zulässig sind nur numerische Zeichen. Fehlernummer: NCSZv75 Zulässig ist nur der Wert „01“ bis zur Bekanntgabe einer neuen Versionsnummer. Fehlernummer: NCSZv70 Konnte die Datei ohne Kernprüfungsfehler verarbeitet werden, ist ein Hinweis an den Verursacher auszugeben. Fehlernummer: NCSZH10